

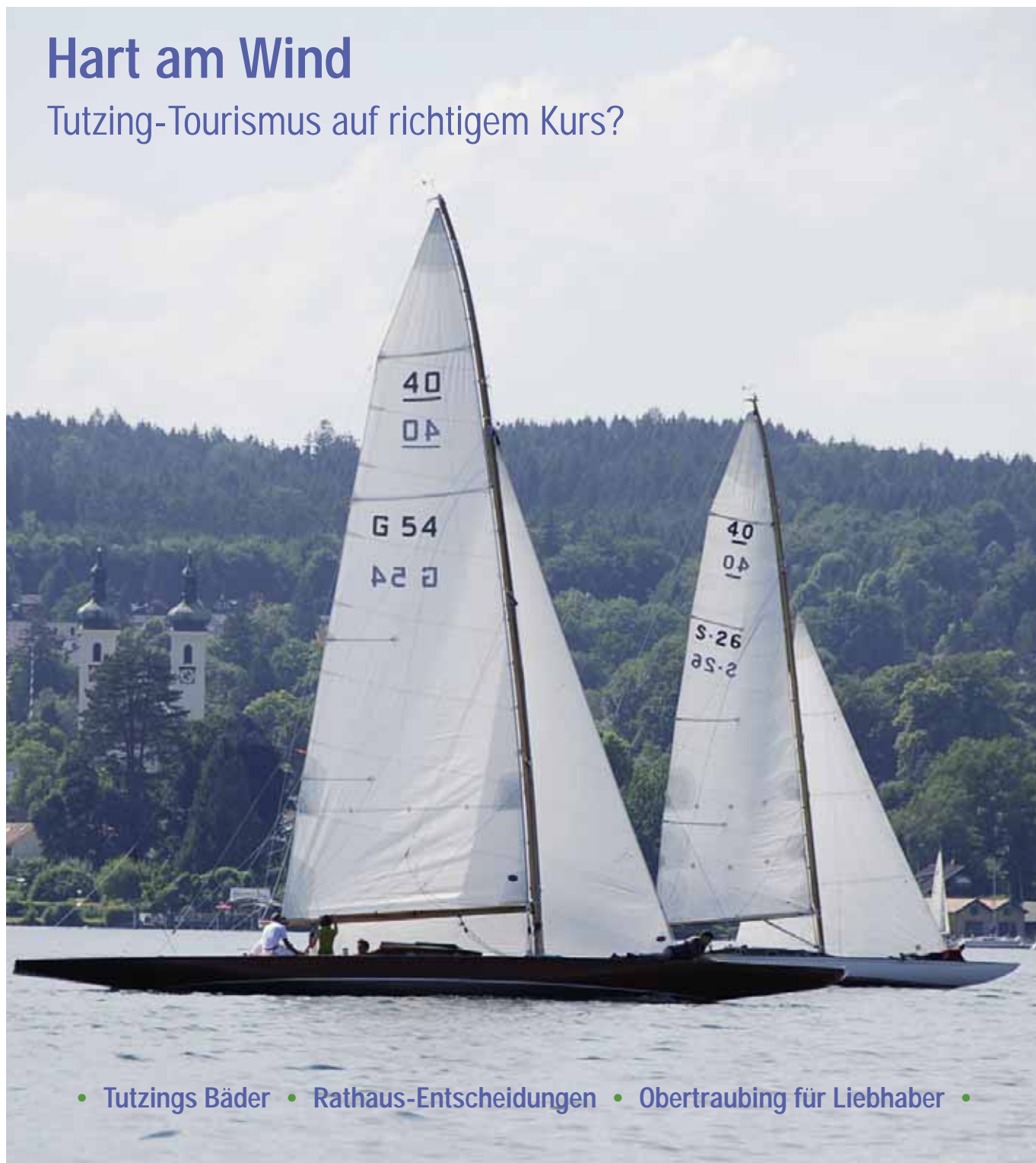


TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

Hart am Wind

Tutzing-Tourismus auf richtigem Kurs?



- Tutzings Bäder
- Rathaus-Entscheidungen
- Obertraubing für Liebhaber

FINDEN & LESEN

EINBLICK

Liebe Leserin, lieber Leser 3

TUTZING REPORT

Tourismus für und in Tutzing 4
Die Tutzinger Bäder 8

UNSERE GEMEINDE

Hier schreibt der Erste Bürgermeister 10
Rathaus-Bilanz: Beschlüsse, die Sie kennen sollten 10
Aus den Ortsteilen: Obertraubing – wohnen und leben in intakter Natur 12

HANDEL, HANDWERK & SERVICE

Betreutes Wohnen zu Hause 14
Erfolgcoaching für Frauen 14
Hilfe in bedrängten Lebenssituationen 14
Neue Jobbörse/Hochzeitsschmuck 14
Tutzinger Hoffest 14

WIE ES FRÜHER WAR

Ortsgeschichte: Urkundenfälschung um die Villikation Tutzing 16
Tutzinger Flurnamen 16
Der Höflinger – Café mit Garten und Historie 17
Erinnerungen an den Tutzinger Einbaum 17

MENSCHEN IN TUTZING

Mehrfachjubiläum für das Metzgerehepaar Stöckerl 18

TUTZINGER SZENE

Musik und Kabarett auf Museumsschiff 20
Klassik-Mittsommer auf Schloss Höhenried 20
Königschießen der Altschützen Tutzing 20
Jubiläumsregatta: 101 Jahre Münchener Woche 20
Blickpunkt Wirtschaftskrise 21
Junges Tutzing
JM Freizeitclub: Gemeinsam für sich und andere 21
Tutzinger Gymnasiast: Neuer Erfolg in „Jugend forscht“ 22
Brücken bauen: Austauschprogramm mit jungen Jordaniern 22

KALENDER & KONTAKTE

Veranstaltungen/Vereine 24
Notdienste im Juni 26

KIRCHENMITTEILUNGEN

NACHLESE

Der Tratzinger 30
IMPRESSUM 31

MOY PRÄSENTATIONEN

PowerPoint Service

Grüß Gott, liebe Tutzinger,
15 Jahre Werbekommunikation in Tutzing zuhause:



Text: 10,00 € / Folie (Seite)



Bild/Grafik: 20,00 € / Folie (Seite)

Diagramm: 50,00 € / Folie (Seite)



Tabelle: 40,00 € / Folie (Seite)

Excel: Auf Anfrage.

Gerne unterstütze ich Sie bei Ihren Alltagsaufgaben bei Neuerstellung, Gestaltung oder Überarbeitung Ihrer Texte und Präsentationen oder schule und coache Sie!

Jürgen Moy, Greinwaldstraße 13, 82327 Tutzing,
08158 - 90 33 41, juergen.moy@moypps.de

www.moypps.de

ABELER & SÖHNE
SEIT 1898

ZEITNEHMER.

Gerhard Brückner
Hauptstr. 28
82327 Tutzing
Tel.: 08158 - 90 33 77

Ihr Juwelier am See
Tutzing

Mo-Fr 09.30b - 12.30b
14.30 - 18.00b
Sa 09.30b - 13.00b
Mittwochs geschl. (Reparaturtag)

Neue Redaktionsanschrift:

E-Mail:

redaktion@tutzinger-nachrichten.de

Post:

Tutzinger Nachrichten
Zugspitzstr. 30, 82327 Tutzing
Besuchen Sie die Tutzinger Nachrichten im Internet:
www.tutzinger-nachrichten.de

Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist der 5. Juni 2009.

Ihre Beiträge und Fotos sind uns sehr willkommen, bitte möglichst als E-Mail oder auf CD
Zulieferungen danach können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Verständnis.

Titelbild Juni:

Stolze Schärenkreuzer
bei Segelregatta
vor Tutzing

Foto: Deutscher Touring
Yacht Club





Liebe Leserin, lieber Leser

„Tourismus + Tutzing“, bei Google eingegeben, brachte vor einigen Wochen unter anderem folgendes Ergebnis: „Diese Seite ist leider nicht vorhanden.“ Inzwischen findet man dort einen Eintrag und auch die Gemeinde schwärmt: „Tutzing verbindet durch seine zentrale Lage zur

Landeshauptstadt München und zu den bayerischen Alpen ideal die Erfordernisse eines Urlaubsortes. Das Angebot von unterschiedlichsten Freizeitmöglichkeiten und die kulturelle Vielfalt in Verbindung mit der landschaftlichen Ausnahmestellung am Starnberger See ergibt ein vielleicht auch für Sie lohnenswertes Urlaubsziel.“

Ja, so ist das mit dem Tourismus in Tutzing: Eigentlich wäre unser Ort ein lohnenswertes Ziel, andererseits schenkt man dem Tourismus weder allzu viel Aufmerksamkeit, noch will man ihn offensichtlich wirklich haben. Die Blütezeiten der Sommerfrische, der illustren Urlaubsgäste, der großen Hotels und der vielfältigen Anstrengungen, Urlauber in unser Dorf zu locken, sind seit dem 2. Weltkrieg unwiederbringlich vorbei. Heute ist Tutzing touristisch wieder da, wo seine Bedeutung als Fremdenverkehrsort um die Mitte des 19. Jahrhunderts begonnen hat: Bei den Tagesgästen und Kurzurlaubern. „Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg 2008 erfreulicherweise von 2,6 auf 2,7 Tage.“ vermeldet der Tourismusverband und sieht 0,1 Tage offensichtlich als Erfolg an. Im ersten Quartal 09 ist jedoch bereits wieder ein Einbruch um 4,6 Prozent bei den bayrischen Beherbergungsbetrieben in Bayern zu verzeichnen. Eine Handvoll Hotels, einige Pensionen, zahlreiche Privatunterkünfte und Lokale stehen den Gästen zur Verfügung. Man kann auch einiges unternehmen dank der schönen Landschaft und des Sees, und allerhand los ist im Sommer auch bei uns. Nur was? Und wo? Wo können die Sommergäste das erfahren? „Für zentrale Zimmervermittlung, Informationen, Prospektversand, Kartenvorverkauf wenden Sie sich bitte an den Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land“, lässt die Gemeinde wissen. Soll das heißen, dass es vor Ort gar keine Anlaufstelle gibt, wo man sich gezielt informieren kann? Sieht fast so aus: Mancher urlaubswillige Tourist hat sich mangels anderer Möglichkeiten mit seinen Anliegen schon in die Bücherei verirrt!

Es ist auch gar nicht so sicher, dass und ob die Tutzinger überhaupt Tourismus haben wollen in ihrem schönen Ort. Die zugeparkten Straßen, überlaufenen Ufer und vollen Restaurants an schönen Sommerwochenenden sind nicht jedermanns Sache und oft hat man den Eindruck, den Seegemeinden blieben hauptsächlich überquellende Mülleimer und überall verstreute Hinterlassenschaften. Aber nein: „Der Tourismus hat ... seine aufstrebende Bedeutung als Wirtschaftsfaktor in der Region manifestiert.“ Die Tagesgäste lassen laut Tourismusverband 228 Millionen pro Saison im Landkreis. Ist das nur für die Geschäftsleute, Wirte und Beherbergungsbetriebe oder auch für die Einwohner von Belang? Meinungen dazu können Sie in dieser Ausgabe der „Tutzinger Nachrichten“ lesen. Aber auch Informationen rund um den Tourismus, ein paar Tipps und Hinweise finden Sie hier. Diese sind sicher nicht nur für Gäste, sondern auch für die Einheimischen interessant. Man kann ja sein eigenes Dorf auch einmal mit Touristenaugen betrachten. Schließlich wohnen wir da, wo andere Urlaub machen.

Herzlichst

Ihre

Elke Schmitz

Pünktlich zur Grillsaison:

Feuriger Chilli-Max

&

würziger Bärlauch-Moritz

Das Leben
ist zu kurz für
irgendein Brot ...



JETZT IM HANDEL!

TUTZING REPORT

Tourismus in und für Tutzing Die Chancen sehen, das Maß finden

Mitte des 19. Jahrhunderts kamen die ersten Touristen, damals überwiegend zu einem Tagesausflug von München aus, an den Starnberger See. Dampfer und Eisenbahn machten es möglich. Tutzing zählte mit zu den frühen Fremdenverkehrsorten in Bayern und galt bald als gute



Adresse, nicht nur für die Münchner. Aus zahlreichen Tagesgästen wurden bald Gäste für den ganzen Sommer. Viele davon schufen sich einen eigenen Sommerwohnsitz in unserem Ort. Aber auch die großen Hotels wie das Hotel Simson und der Seehof zogen, neben vielen Privatanbietern, die Sommerfrischler in unser Dorf. Wenngleich schon immer sehr wetterabhängig, war der Starnberger See ein typisches Sommer-Feriengebiet, in dem die Saison von Ostern bis in den Oktober

dauerte. Die Gäste schätzten Ruhe, Beschaulichkeit, den See und die Gebirgsnähe. 1910 wurde Tutzing dann sogar „Luftkurort“. Bis zum Ende des Ersten Weltkrieges galt Tutzing durchaus als bekannter Fremdenverkehrsort. Während der Weimarer Republik fand nach schweren Zeiten eine schleppende Wiederbelebung des Tourismus statt. In den dreißiger Jahren kamen die Gäste jetzt auch mit dem eigenen Auto oder mit Bussen. Ihre Verweildauer allerdings wurde kürzer und nicht mehr Beschaulichkeit, sondern Aktivurlaub war angesagt. Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein, die Gemeinde, aber auch die Hoteliers unternahmen zahlreiche Anstrengungen, dem neuen Trend gerecht zu werden. Mit dem Zweiten Weltkrieg endet Tutzings Geschichte als



Goldene Zeiten: Tourismus-Werbung einst



Fotos: E. Schmitz

Fremdenverkehrsort. Der Anschluss an den modernen Tourismus von heute hat nicht stattgefunden. Und seit 1993 ist Tutzing auch nicht mehr Luftkurort.

esch

Wir haben Mitbürger und Besucher gefragt, wo die Trends und sinnvolle Entwicklungen Zukunftschancen bieten – ein aktuelles Meinungs- und Stimmungsbild.



Armin Heil

Anpacken. Ich denke wir brauchen einen gesunden Tourismus und sollten diesen auch nutzen. Wir haben ein wichtiges Kapital – die schöne Landschaft, der See, der hohe Freizeitwert, die Berge vor der Türe die schöne Großstadt München in unmittelbarer Nähe, Golfplätze und vieles andere mehr. Immer mehr Menschen suchen Ruhe und die Natur und möchten die Seele baumeln lassen.

Für viele ist ein Wellness-Urlaub das Ziel – also Erholung für Körper, Geist und Seele. Mein Herz hängt auch nach wie vor an einem sehr schönen Hotel am See, es würde Kaufkraft nach Tutzing bringen und den Einzelhandel stärken. Nur muss es uns in Zukunft auch gelingen, die Gäste Willkommen zu heißen. Das fängt beim Internetauftritt an – einer Anlaufstelle für Gäste und Touristen, wo diese gute Informationen bekommen. Der Ort braucht ein gepflegtes Erscheinungsbild und die Offenheit der Bürger, dass Touristen gerne gesehen werden. Ich finde, der Bürgermeister und der Gemeinderat sollten sich mit diesem Thema auseinandersetzen und dann auch die Bürgerinnen und Bürger mit einbeziehen. Auch die Tutzinger Nachrichten können als Ortsmedium hier mit Informationen eine wichtige Rolle spielen. Es gibt viel zu tun, packen wir es gemeinsam an und haben auch mal Mut, neue Wege zu gehen.

Armin Heil, Tourismus-Referent im Gemeinderat



Anja Behringer

Fit für Tourismus. Laut Deutscher Zentrale für Tourismus ändert sich das Reiseverhalten, deutsche Regionen werden immer beliebter, wobei Bayern und da vor allem unser Landkreis einen Spitzenplatz einnehmen, wie steigende Übernachtungszahlen und verlängerte Aufenthaltsdauer im Fünf-Seen-Land zeigen. Dem trägt auch die Seenschiffahrt mit zusätzlichen Stops in Tutzing Rechnung, da unser Ort schon immer zu den beliebtesten Ausflugszielen

und Urlaubsadressen gehörte. Ab 1885 gab es drei Hotels – Simson, Seehof und König Ludwig, das heutige Kurhaus –, mehrere Gasthäuser und Pensi-

Alle nuscheln!

Na und? Hörsysteme vom
Hörzentrum Fünf-Seen-Land
sorgen für bestes Sprach-
Verstehen.

HÖRZENTRUM
FÜNF-SEEN-LAND



Tutzing · Greinwaldstr. 4 · Tel: 08158/906725

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Gut. Günstig. Und von hier!

„hautnah“

Ich bin umgezogen!

Mein neues Studio
finden Sie
in der

**Eugen-Friedl-Str. 2
82340 Feldafing**

Ich freue mich auf
Ihren Besuch!

Kosmetik – Studio
Ganzheitskosmetik
Susanne
Selinger-Clormann

med. gepr. Kosmetikerin
Energetische Beratung

Eugen-Friedl-Str. 2
82340 Feldafing
Tel. 08157-994338
Nur 150 m von der S-Bahnstation

Bockmayrstr. 2a
82327 Tutzing
Tel. 08158-938616
Mobil 0172-8617340

www.hautnah-
ganzheitskosmetik.de

Bautrocknung ist unsere Stärke!

- Keller-Innenausbau
- Keller-Trockenlegung
- Bautrocknung, -heizung
- Wasserschadensanierung

KellerProfi



Kellerprofi GmbH – 82327 Tutzing – Lange Str. 10 – Tel. 08158/6951



Die Chefin feiert

– alle feiern mit! –

Vom 8. bis 12. Juni 2009:

2 Weißwürst mit Breze

nur **2,50 €** (von 10 bis 11.30 Uhr)

Jede Halbe Bier, Spezi oder Wasser

nur **1,70 €**

Auf Ihren Besuch freuen sich
Petra Gsinn mit Team

Petra Gsinn

Hauptstraße 32, 82327 Tutzing, Tel.: 08158/9360

Ayurveda

Juni-Spezial:

45 Minuten Massage

€ 39,-



Jeannette Lachner

www.ayurveda-jeannette-lachner.de

Tel. 0171/7908070

Praxis für Körperpsychotherapie

Astrid Gövert



Seminar am 20. Juni 2009
in der Gesundheitsakademie Starnberg

„Einfach Sein –
auf dem Weg zu innerer Balance“

Kirchenstr. 7 · 82327 Tutzing · Tel. 08158-458610
praxis@astrid-goevert.de · www.astrid-goevert.de

Heilpraktikerin

Buchrestaurierung

(Graphiken, Karten, Urkunden...)

Antonín Andert, Zugspitzstraße 36, 82327 Tutzing
08158.6111, aa@5sl.org

TUTZING REPORT

onen. 1925 führte Tutzing mit 1025 Fremdenbetten weit vor Starnberg mit 342 und Herrschings 460 Betten. Dafür gibt es heute Dutzende von Ferienwohnungen. Und am liebsten kommen die Gäste zum Radeln und Wandern – manche seit Jahrzehnten. Zehn Jahre hat es auch gedauert bis heuer die Nordic-Walking-Routen zwischen Starnberger und Ammersee eingeweiht werden können. Einer der Anfangs-/Endpunkte ist an unserem Dampfersteg, die Übersichtstafel wird demnächst aufgestellt. Für Radfahrer leuchten im Landkreis die gelben Hinweisschilder. Aber wer leitet den Wanderer? Da gibt es weiß-blaue Schildchen im Ort verstreut sowie kryptische handgemalte Kreuzchen mit einer Zahl – nicht mit Graffiti zu verwechseln! – auf der Rückseite von Verkehrszeichen, wahlweise an Baumstämmen. Die Erklärung dazu? Steht auf einem Plan, im Rathaus erhältlich oder an ausgewählten, nur Eingeweihten bekannten Orten. Dann gibt's auch noch verschiedene Vereine, Gruppen oder Privatleute, die sich um die Wege kümmern. Und zu guter Letzt gründete sich das Forum Tourismus und Freizeit, das nun versucht, all diese Dinge für jedermann von nah und fern unter einen Hut zu bringen. Die jetzige Situation hat allerdings den Vorteil, dass man überall auf den Straßen, in Wald und Flur mit den Gästen schnell ins Gespräch kommt, denn kaum einer findet seinen Weg ohne Erklärung.

Anja Behringer, Mitglied des Beirates des Tourismusverbandes Starnberger Fünf-Seen-Land, Sprecherin des Bürgerforums Tourismus und Freizeit, Vorsitzende des Förderkreis Kustermann-Villa & -Park e.V.



Für die Einnahmen der Gemeinde ist der Tourismus wichtig. Ich habe wenig Kontakt mit den Touristen. Es freut einen schon, wenn Veranstaltungen stattfinden und sich im Ort etwas rührt. Unangenehm ist nur der hohe Durchgangsverkehr, der auch in Diemendorf noch zu spüren ist. *Renate Wolf, Diemendorf*

Für unsere Geschäfte und die Steuereinnahmen ist der Tourismus sehr wichtig, für die Anwohner aber eher lästig. Mich erschreckt es immer, wenn große Touristengruppen im Ort ankommen und herdenweise auftreten. Unterschiedliches Verhalten von Langzeit- und Wochenendtouristen

ten kann ich eigentlich nicht feststellen. Es fehlt ein besonderes Hotel mit anziehender Atmosphäre, das abseits der Hauptstraße liegen sollte.

Ulrich Galonska

Der Tourismus ist für uns wichtig – aber nicht um jeden Preis. Durch den hohen Durchgangsverkehr, wohl hauptsächlich durch die Wochenendausflügler, entsteht zeitweise ein Verkehrschaos im Ort. Direkten Kontakt mit Touristen habe ich kaum, aber wenn, dann kann ich nichts Schlechtes berichten.

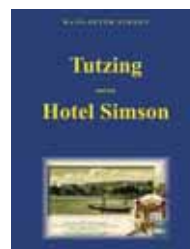
Monika Obermeier, Traubing



Wir brauchen in Tutzing jemanden, der sich hauptamtlich um die Touristen kümmert. Viele Besucher bedeutet auch hohes Verkehrsaufkommen und die Parkplätze am Ort sind ebenfalls knapp. Warum werden so viele Lokale bzw. Cafés ohne Parkmöglichkeiten genehmigt? Die Bereiche Seehofgelände und alter Festplatz sollte man ansprechend gestalten. Kontakte mit

Touristen habe ich nur positiv in Erinnerung.

Albrecht Oswald



Buchtipp:

Informativ und unterhaltend mit vielen Details ist das neu erschienene Buch über Tutzing und seine Tourismustradition:

Tutzing und das Hotel Simson
Simson, Ammerland (2009)

TAXI TROCHE
 **85 56**
 Kranken-, Flughafen- und Sonderfahrten
 Auto-Telefon: 0172-821 85 56

 **SCHWIMMBAD-TECHNIK**
Klaus Zahn
 Rosenweg 2 · 82327 Tutzing/Kampberg · Tel./Fax 0 81 58 / 67 81
MONTAGE - SERVICE - ZUBEHÖR

Blumen, Wein und Marmelade,
 Kerzen, bunte, schiefe, gerade,
 Pflanzen, groß bis winzig klein,
 gerne kommt man hier herein,
 das muss Liesl's Laden sein!



Blumenhaus
Liesl

Meisterbetrieb
 Hallbergerallee 1
 82327 Tutzing
 Tel. 08158-258775
 Fax 08158-258776

- ★ Polsterwerkstatt
- ★ Wandbespannungen
- ★ Sonnenschutz
- ★ Gardinen
- ★ Tapeten
- ★ Stoffe
- ★ Accessoires

VERANSTALTER

Richter's Pavillon

Thomas Richter
- Raumausstatter -

Werkstatt für schönes Wohnen

Hauptstraße 37 · Pavillon · 82327 Tutzing
Tel. 0 81 58-90 69 55 · info@richters-pavillon.de

präsentiert:

Das zweite Tutzinger Hoffest

Wir laden unsere Kunden und Kundinnen (und alle, die es werden wollen) ganz herzlich ein, mit uns in der

Greinwaldpassage am **Samstag, 20. Juni 2009 von 10.00 bis 15.00 Uhr**
zu feiern (bei jedem Wetter!)

Großes Unterhaltungsprogramm mit „Alexander de Brenco & friends“ mit
Pop - Musical - Schlager - Country-Musik

Für die „Kleinen“ kommt um 12.00 und 14.00 Uhr „Charly der Kinder-Clown“ auf die Bühne.

Für Speis' und Trank sorgen **A Tarantella** mit einem Bruschetta-Stand und natürlich **Mary's CoffeeShop**
Kommen - ratschen - sehen - hören - schmecken - 1 hr Thomas Richter und Geschäftskollegen



INA DIRR



Greinwaldpassage 2 · Tel. 081 58-33 18

Buchhandlung

DAS ESELSOHR

Greinwaldstraße 2 · Tel. 081 58/32 14
daseselsohr@web.de

Bernd Essink

Herrenmoden - Damenmoden
Hauptstraße 37 · 82327 Tutzing
Tel./Fax: 081 58/15 20

Subdirektion
Thomas Lachner

Hauptstraße 35, 82327 Tutzing
Tel. 081 58/906 40-0
thomas.lachner@service.generalali.de



GENERALI
Versicherungen

Schutz unter den Flügeln des Löwen

U.B.I IMMOBILIEN

Ursula Bluhm | Hauptstraße 35 | 82327 Tutzing
08158 - 9066290 | www.ubi-immobilien.de



Partyservice
Firmen- und Familienfeste

Nicola Pellegrino
Hauptstr. 50 · Tutzing
www.atarantella.com



ATELIER AGI - SCHNEIDEREI HORVATH

in Tutzing · Greinwaldstr. 4
Tel./Fax: 081 58-99 39 77

Fußpflege - Handpflege



Elisabeth Wegscheider

Tel. 081 58 - 21 47
Traubinger Straße 1 · 82327 Tutzing



NEU: Geschenkideen

Mary's CoffeeShop

Marion Höck · Greinwaldstraße 2 · 82327 Tutzing · Tel. 081 58/65 75

MATToptik

Hauptstraße 35, 82327 Tutzing, Tel. 08158/258771
fil44@matt-optik.de, www.matt-optik.de



Nutzen Sie unseren schnellen
Lieferservice - Anruf genügt!

Traubinger Str. 12
82327 Tutzing
Tel. 081 58-99 75 91
Fax 081 58-99 75 92

TUTZING REPORT

Die Tutzinger Bäder

Die einen bevorzugen das Südbad, die anderen das Nordbad, manche lieben die Abwechslung. Fest steht: Beide Seebäder sind ein bedeutender Anziehungspunkt im Tutzinger Sommer und erfüllen eine wichtige Funktion für heimische und auswärtige Erholungssuchende. Die Tutzinger Nachrichten sprachen mit den Pächtern der beiden Bäder.

Das Nordbad

Das Ehepaar Greif übernahm vor 25 Jahren als Pächter das Nordbad und kann also in diesem Sommer mit Stammgästen und Besuchern von nah und fern Jubiläum feiern. Ein Konzept aus Wassersport und Restauration machte es zu einem bekannten Ausflugsziel weit über die Grenzen des Landkreises hinaus.

Wenn man so lange einen solchen Betrieb erfolgreich leitet, dann muss doch ein stimmiges Konzept dahinterstecken?

Die größte Herausforderung war es, den gestiegenen Anforderungen der Kunden gerecht zu werden. Aus einer maroden Holzhütte mit „Würstlbude“ sollte eine funktionierende Küche entstehen. Auch im Außenbereich waren mehrere Veränderungen notwendig, zum Beispiel die Überdachung durch Markisen, Fenster in der Terrassenwand nach Norden, sowie freier Eintritt in das Bad.

Im Nordbad gibt es die Surf- und Segelschule, und es bietet Restauration in einer der schönsten Lagen am Starnberger See.

Es gab hier einmal einen Sprungturm, eine Wettkampfbahn und einen Schwimmverein. Wird das nicht vermisst?

Der Sprungturm und die Rutschbahn wären heute noch genauso eine Attraktion. Ich habe mich erkundigt, ob es nicht möglich wäre, so etwas wieder ins Leben zu rufen, was aber letztlich an den Vorschriften gescheitert ist.

Wie werten Sie Ihren Beitrag zum Tourismus am See?

Der Beitrag zum Tourismus ist mit Sicherheit die Verbindung zwischen Restauration und Wassersport. Mittlerweile veranstalten wir auch Segel-events, sodass aus dem Ganzen eine sogenannte Erlebnisgastronomie entstanden ist, die heutzutage anhand von Untersuchungen den meisten

Zukunftserfolg verspricht. Dazu kommt, dass eigentlich jedes Segel- und Motorboot bezogen auf die Wassertiefe hier anlegen kann, was am Starnberger See inzwischen sehr schwierig ist.

Bis vor kurzem war die Parkplatzsituation hier direkt am Nordbad sehr angespannt. Wie haben Ihre Kunden die neue Parksituation angenommen?

Die Parksituation ist gelöst durch die Tiefgarage beim Lidl, die wir zu einem großen Anteil für den ganzen Sommer gemietet haben. Der Mietvertrag gilt allerdings immer nur für die laufende Saison.

Gibt es noch Probleme mit den Nachbarn? Wie sind die Öffnungszeiten geregelt?

Es gibt immer wieder kleinere Probleme, aber im Großen und Ganzen funktioniert es derzeit gut. Die Öffnungszeiten sind nach wie vor vom Landratsamt festgelegt. Wir müssen um 22.00 Uhr schließen. Zusätzlich dürfen wir ein Fest pro Monat bis 01:00 Uhr nachts veranstalten.

Das Südbad

Seit Renovierung des Südbades 2002 nach alten Plänen leitet heute Gregor Müller als Pächter die familiäre Badeanstalt mit großer bis abends besonnter Liegewiese zwischen Yachtclub und Wasserwacht.

Wie sehen Sie Ihre Rolle in der Fortsetzung der alten Tutzinger Badtradition?



Das Nordbad: Wassersport mit Erlebnisgastronomie



Das Südbad: Familienbad mit Tradition und Komfort



Wilde Zwanziger Jahre: Wasserflughafen in Tutzing

Anfang der zwanziger Jahre gab es in Tutzing eine einmalige Sensation: Einen Wasserflughafen! Die Zwillingbrüder Domaschk richteten ihn am nördlichen Ende Tutzings ein. Dort, wo früher die Floßlande des Sägewerks Suiter war und sich heute das Nordbad befindet, stand das „Flughafengebäude“, in dem die Flugleitung saß. Mit einer einmotorigen Junkers, die sechs bis acht Sitzplätze bot, konnte man zu einem Rundflug über die oberbayrischen Seen starten. Dem Tutzinger Wasserflughafen war allerdings kein langes Leben beschieden: Schon bald musste er wegen der immer schlechter werdenden Wirtschaftslage seinen Betrieb wieder einstellen.

Die Rolle des Südbades, des größten Bades in Tutzing, dient der Erholung der Tutzinger Familien und auch älterer Besucher. Es befriedigt aber auch das Angebot im Bereich der Naherholung.

Sie haben 2002 die Pacht übernommen und das Bad maßgeblich in seiner heutigen Struktur gestaltet. Was hat Sie dabei geleitet?

Das Hauptanliegen war natürlich, dass wir ein Bad schaffen, in dem sich jeder wohlfühlen kann. Es war auch klar, dass das gastronomische Angebot zu vergrößern war.

1982 hatten der damalige Bürgermeister und der Gemeinderat ganz andere Pläne: Tennishalle mit Restauration und Schießanlagen, Schwimmbecken, Planschbecken und ein beheiztes Schwimmbad etc.. Glücklicherweise wurde dies durch eine Unterschriftenaktion der Südbadliebhaber verhindert:

Dem Gedanken, den Bereich um das Südbad anderweitig zu nutzen, waren aus damaliger Sicht vielleicht positive Aspekte abzugewinnen. Aus heutiger Sicht ist festzustellen, dass die traditionelle Art und Weise, das Freibaden an einem öffentlichen See zu gestalten, absolut in die heutige Zeit passt.

Welche Klientel besucht heute das Südbad?

Es ist ganz klar festzustellen, dass von dem Angebot her das Südbad mehr ein Badebetrieb ist als das Nordbad. Die Gäste sind in der Vorsaison vorwiegend ältere Personen. Wenn die Wassertemperaturen dann mit 18 Grad die Möglichkeit bieten ins Wasser zu gehen, kommen die Familien mit Kindern, und der Altersdurchschnitt verändert sich. Die Kabinen, oft seit mehreren Generationen in fester Hand von Stammgästen, bieten den Vorteil, dass die Liegen, Badeanzüge und Spielsachen der Kinder untergebracht werden können. Das erweiterte gastronomische Angebot verbessert die Wirtschaftlichkeit. Es gibt auch Themenabende, das „Oktoberfest im Südbad“ und den „Gregori-Markt“ im November.

Wie stark ist das Aufkommen von Naherholern und Touristen?

Außer den Tutzinger Stammgästen kommen auch Besucher aus Weilheim, Starnberg und München. Auch die Urlauber besuchen sehr gerne das Südbad. Sie können sich hier ganztägig versorgen und einen schönen, seenahen Urlaub genießen.

Die Graugänse am Starnberger See sind zu einem großen Ärgernis geworden. Wie haben Sie es geschafft, diese aus dem Südbad fernzuhalten?

Die Grau- und Kanadagänse, die unseren See leider in großer Anzahl als Heimat gefunden haben, waren für mich anfangs ein großes Problem. Meine Hilferufe Richtung Gemeinde, Landratsamt und Seeverwaltung führten nicht weiter. So habe ich versucht, die Sache selbst zu regeln. Mit einer Flatterleine am Ufer und einem elektrischen Weidezaun hat die Situation sich verbessert. Aber erst das Abzäunen mit beweglichen Zäunen, die jeden Morgen ab- und abends wieder aufgebaut werden, brachte einen endgültigen Erfolg. Somit haben wir erreicht, dass wir wohl das einzige Bad am Starnberger See sind, das eine gänsekotfreie Wiese garantieren kann.

Gefällt Ihnen das Südbad so, wie es ist?

Grundsätzlich ist das Südbad so, wie wir es gerne haben. Es hat viel Arbeit gekostet. Es wäre jetzt an der Zeit, den nördlichen Teil des Bades vom Badesteg her gesehen mit einer ordentlichen Uferbefestigung zu versehen. Dann wären nach 10 Jahren Betrieb eigentlich alle Wünsche erfüllt.

Wie halten Sie es mit der Parksituation?

Nachdem wir uns mit dem Yachtclub zusammengesetzt haben, hat sich die Situation in den letzten Jahren erheblich verbessert. Das Wildcampen und das Abstellen von Wohnmobilen wurden besprochen. Die öffentlichen Parkplätze für all die Angebote hier im Bereich des Südbades, mit Bolzplatz, Ruderverein, Stockschützen, Tennisclub etc., sind im Prinzip bis auf wenige Wochen im Sommer ausreichend. Aufgrund der günstigen Parkplatzsituation ist es auch für ältere Personen mit Gehbehinderung ein Leichtes das Bad barrierefrei zu erreichen.

Abschließend möchten ich und mein Team den Pächtern des Nordbades zum 25-jährigen Jubiläum herzlich gratulieren.

Die Tutzinger Nachrichten bedanken sich für die Gespräche und wünschen eine erfolgreiche Badesaison 2009.

HB



Dr. jur. Stephan Wanner

Hier schreibt der Erste Bürgermeister

Liebe Leser der Tutzinger Nachrichten,

herzlichen Dank für die vielen positiven Stellungnahmen, die mich täglich zu meiner Arbeit erreichen. Es ist offenbar Vielen klar, dass sich beim Management einer Gemeinde wie Tutzing auch Situationen ergeben, die erklärungsbedürftig sind. Schön ist es, wenn die Erklärung

ohne Aggression abgefordert wird, was mehr und mehr der Fall ist. Aggressionen sind Gift. Die Arbeit für den Bürger darf damit nicht belastet werden. Deshalb habe ich in meinem ersten Jahr als Bürgermeister besonderen Wert darauf gelegt, dass jeder, der ins Rathaus muss, bei seinem Problem freundschaftlich begleitet wird. Ich habe aber darüber hinaus auch den Versuch gemacht, das Rathaus zum „Gemeindehaus“ zu machen: nicht nur der Ratsuchende soll hier seinen Gesprächspartner finden. Jeder Bürger soll sich bei uns wohlfühlen. In einem „Gemeindehaus“, wo er bei Bedarf Rat bekommt, Hilfe findet – aber auch „zu Hause“ ist und feiern darf.

Das wird, weil unüblich und seit 56 Jahren nicht praktiziert, auch falsch verstanden. Da muss ich mir dann sagen lassen, dass ich „die Gemeinde viel Geld koste“ mit „meinen Festen“. Das Adventsfest, zu dem fast tausend Tutzinger kamen, hat den Gemeindehaushalt mit 491,00 Euro belastet. Natürlich hat das Fest viel mehr gekostet, aber dank vieler Ehrenamtlichen und vieler Spenden konnten wir uns diesen wunderbaren Abend leisten. Diese Zeilen schreibe ich wenige Minuten vor dem von mir gewünschten Rathaus-Frühlingsfest. Ich freue mich darauf, denn alle, die ich um Mitarbeit und Spenden gebeten habe, machen mit. Das Fest wird unsere Gemeinde nichts kosten, aber den Kindern und den Erwachsenen der Gemeinde das immer noch Rathaus genannte Gemeindehaus als Zentrum ihres Lebens nahebringen. Noch ein Wort zu den „Kosten“: Die Gemeinde Tutzing ist nicht reich wie Pöcking. Aber auch nicht „pleite“. Wenn sich Tutzing den Bürgern öffnet, sollte das der Gemeinde auch ein paar Euro wert sein. So sehe ich das. Dank meiner Frau Beatrice, die sich ehrenamtlich und sehr freudig dem Thema „offenes Rathaus“ widmet und deshalb von allen Freunden auch als „die Bürgermeisterin“ apostrophiert wird, und dank meiner Mitarbeiterin Brigitte Heiß, die viele Privat-Stunden für ein „heiteres Tutzing“ opfer- te, gehen wir einen guten Weg. Tutzing wird offener, findet über seine Bürger-Foren neue Ansätze, um für Unternehmen, Feriengäste und sogar Tagesurlauber interessant zu werden. Zum Vorteil aller. Auch für Sie. Ich habe heute eins von sechs Bürgermeisterjahren hinter mir. Ich freue mich mit Ihnen auf die kommenden fünf Jahre.

Dr. jur. Wanner



Rathaus-Bilanz: Beschlüsse, die Sie kennen sollten

Übersicht über Entscheidungen in den vergangenen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse:

- Für die Erstellung des beantragten integrierten Ortsentwicklungs- und Marketingkonzeptes für Tutzing wurde der Auftrag an die Firma GMA erteilt. Dabei ist die Bürgerbeteiligung ein sehr wichtiges Element.
- Die Leidlstraße wird vorerst provisorisch für den Durchgangsverkehr gesperrt und der Bereich um die Einmündung der Marienstraße als Platzcharakter umgestaltet.
- Im Rahmen der Umsetzung nächster Maßnahmen des Verkehrskonzeptes hat die Planerin Bettina Twiehaus eine Prioritätenliste erstellt. Nach ersten Beratungen wird diese nach den Wünschen der Gemeinderäte überarbeitet und dann folgen Entscheidungen zur Umsetzung.
- Die Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger in der Kustermannstraße wurde ebenfalls von Bettina Twiehaus aufgezeigt. Erste Umsetzung findet vom Rathaus bis auf Höhe des Hauses Nr. 10 (Kinderoase) statt. Dabei wird der Abschnitt von Kustermannstraße 6 (Schreinerei Müller) bis zur Kreuzung Heinrich-Vogl-Straße (nach der Bahnüberführung) als Einbahnstraße (West nach Ost) geregelt.
- Die Kreuzung Lindenallee/Seestraße (beim alten Festplatz) wird umgestaltet, damit die Verkehrsgefährdung durch und für Radfahrer entschärft wird.
- Zur Realisierung des Radweges Traubing–Feldafing wurden die Verhandlungen für alle Grundstücksabtretungen erfolgreich abgeschlossen. Die Beleuchtung wurde abgelehnt, wobei die elektrische Verkabelung verlegt wird (Kosten: 22000,- €) um evtl. später Straßenlater- nen aufbauen zu können.
- Die Deixlfurter Straße wird mit einer Spritzteerdecke versehen, damit die ständigen Reparaturmaßnahmen zum Unterhalt (Verpflichtung für die Gemeinde) entfallen. Jährlicher Aufwand für die Reparaturen war bisher ca. 4000–5000 €; Kosten der Spritzteerdecke ca. 16000,- €, bei Haltbarkeit bis zu 25 Jahren und geringfügigem Unterhalt.
- Die Traubinger Straße wird von Abzweigung Zugspitzstraße in Rich- tung Rotkreuzalm mit einer neuen Spritzteerdecke versehen. Diese Maßnahme ist aufgrund der erheblichen Straßenschäden dringend erforderlich. Umgesetzt werden kann dies aber erst mit Beschluss des neuen Haushalts.
- Die nicht öffentlichen Beratungen des Haushalts 2009 fanden in mehreren Sitzungen im April und Mai statt – beschlossen soll er noch im Juni werden.
- Die Jahresgebühren für die Nutzer der Gemeindebücherei werden zum 1. Juni um 10 Prozent erhöht.
- Die zum 31.01.09 ausgelaufene Gemeindeverordnung über ruhestö- rende Haus- und Gartenarbeiten in der Gemeinde Tutzing wurde neu beschlossen. Dabei wurde der umstrittene Vorschlag, die Mittagsruhe entfallen zu lassen, wieder verworfen.
- Der Architekt Elbl hat einen Entwurf des Freiflächengestaltungsplans der Dreifachsporthalle vorgestellt. Mit über 60 Stellplätzen am neu zu gestaltenden Parkplatz war ausreichend Parkraum vorgesehen, nur die geplanten Fahrradabstellflächen müssen erhöht werden. Die Positio- nierung der Bäume muss genauestens nach Ortsbausatzung verändert werden, was zulasten mehrerer Parkplätze geht.

C.P.

SONDERPREISAKTION

Ital. Qualitätsschuhe
von LARIO ~~298,- €~~ ~~349,- €~~
jetzt 199,- €

JETTE -Schuhe
~~129,- €~~ ~~178,- €~~
jetzt 99,- €

Neu eingetroffen:
ara-Markenschuhe bis Fußweite H/K

LARA MANNI
Restpaare 50%

Klein & Fein

Wir reparieren und nähen Ihre Lederwaren
Hauptstraße 50 · Tel. 0 81 58-90 68 03

SONDERVERKAUF

vom 15. bis 30. Juni 09

30% auf alle Übertöpfe
und Terracotta-Artikel

Verschiedene Pflanzen
stark reduziert!

GÄRTNEREI **LORENZ**

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Heinrich-Vogl-Str. 14, Tutzing, Tel. 08158-6361, Fax: 9433

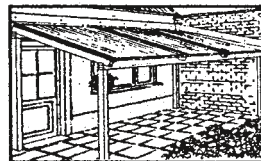
Wir leben Ihre Wertevorstellung beim Immobilienverkauf
Seriosität - Erfahrung - Kompetenz - Stabilität
Seit mehr als 20 Jahren.

**LOEGER
IMMOBILIEN**



Loeger Immobilien | Hauptstraße 57 | 82327 Tutzing
Tel.: 08158 - 30 20 | Fax: 08158 - 72 88 | www.loeger.de

Überdachungen & Lichtabdeckungen für Terrasse, Garage, Wintergarten, Pergola ...



plexiglas sdp

Stegdoppelplatten

Wellprofilplatten

Lichtdurchlässig, konstruktionsfreundlich,
auf 10 Jahre garantiert, Witterungs-
und Alterungsbeständigkeit

- Lichtdurchlässig, pflegeleicht
- UV- u. witterungsbeständig
- gute Luftzirkulation
- robust, schlagzäh u. befahrbar
- Insektenschutz
- geringer Wasserdurchlass

**Stegdoppelplatten
u. Wellprofilplatten**



ALWO

Alu-Profilsysteme

NEU · NEU · NEU



**SCHUTZABDECKUNGEN FÜR IHRE KELLERFENSTER
SCHÜTZEN SIE VOR HOCH- UND GRUNDWASSER
INFORMIEREN SIE SICH BEI UNS!**

Zuschnitte aller Art aus:

makrolon

plexiglas

Ihr Fachbetrieb seit über 45 Jahren

KUNSTSTOFFVERARBEITUNG

WONDRAK GMBH

82327 Traubing · Telefon (08157) 37 65
Riedstraße 37 · Telefax (08157) 13 45
www.acryl-wondrak.de · info@acryl-wondrak.de



Uuups ... Dumm gelaufen?
Die Lösung: 081 58-98 16

**schreinerei
c. m. schäfer**

heinrich-vogl-straße 3 · 82327 tutzing

tel 08158 - 9816

funk 0172 8909816

**Schreinermeister
Staatl. gepr. Energieberater HWK**

Büro: tel 08157/900202 · fax 900231 · www.tutzingerschreinerei.de

UNSERE GEMEINDE

Aus den Ortsteilen

Obertraubing – wohnen und leben in intakter Natur

Obertraubing gehört seit der Gebietsreform im Jahr 1978 politisch zur Gemeinde Tutzing. Seitdem gibt es Straßennamen, zuvor gab es nur die Bezeichnung „Obertraubing“ und Hausnummern. Kirchlich gehört Obertraubing zu Traubing, die Bavariastraße gehört zur Tutzinger Kirchengemeinde. Früher kam es öfter vor, kaum waren die ausgesendeten Sternsinger aus Traubing weg, kamen schon die Sternsinger aus Tutzing ums Eck und wollten auch den Segen ins Haus bringen. Obertraubing ist eine Streusiedlung. Die Häuser liegen weit auseinander und es gibt keinen Ortskern. Fährt oder wandert man durch Obertraubing, bietet sich dem aufmerksamen Betrachter eine einmalige Landschaft.

Viele Naturfreunde behaupten sogar, dass es Tutzings wertvollstes Naturschutzgebiet ist. Im Frühjahr und Sommer sind die Wiesen überflutet mit einer Blumenpracht u.a. aus Löwenzahn, Schafgarbe, Glockenblumen, Orchideen, Enzian und Hahnenfuß. Oft sieht man am Morgen und am Abend auf den Wiesen Rehe weiden. Es gibt unterschiedliche Auffassungen, wann die erste Besiedelung in Obertraubing stattgefunden hat. Einer Variante nach sollen die Gutsherren vom Gut Deixelfurt den Wunsch ihrer Bediensteten nach eigenem Grund nachgekommen sein, indem sie ihnen Grundstücke in Obertraubing gaben. Sie sahen den Boden als minderwertig an, da es ein Hochmoorgebiet und die Böden lehmig waren. Bis in die 70er-Jahre wurde hier Torf gestochen. Eine andere Geschichte sagt, dass sich um 1719 ein Hirte aus Monatshausen als Erster in Obertraubing niedergelassen hat.

Am 14. August kommen jedes Jahr zahlreiche Besucher zur Feldmesse. Da Obertraubing über keine eigene Kapelle oder Kirche verfügt, liegt den Obertraubingern dieser Tag besonders am Herzen. Johanna Schwarz, die Mutter von Martin Schwarz, hat bei einem Kirchenbesuch in Monatshausen die Gelegenheit genutzt, den damals neuen Pfarrer Friedel zu überzeugen, dass es doch schön wäre, auch in Obertraubing ein eigenes kirchliches Ereignis zu haben. Der zeigte sich sofort offen für



Streusiedlung mit wechselvoller Vergangenheit



Prachtnatur in Hochmoor-Landschaft

diese Idee. Damit die Feldmesse überhaupt stattfinden kann, erfordert dies das Engagement vieler Ehrenamtlicher. Jung und Alt binden dann die Kräuterbuschen, die 77 Kräuter enthalten sollen. Die Blaskapelle Obertraubing spielt auf.

Der Platz, auf dem die Feldmesse stattfindet, ist festlich geschmückt. Wenn sich dann schon so viele Menschen nach Obertraubing auf den Weg machen, wollte man die Besucher nach der Messe nicht so einfach von dannen ziehen lassen. So saß man noch gemütlich bei der Familie Schwarz zusammen. Früher haben die Schwarz die Bewirtung übernommen, jetzt sorgt die Metzgerei Stöckerl für das leibliche Wohl. Bei schlechtem Wetter konnte bisher immer in die Werkstatt von Martin Schwarz ausgewichen werden. Da er seine Firma jetzt übergeben hat, besteht diese Möglichkeit nicht mehr und man überlegt, ob eventuell ein Zelt aufgebaut werden soll. Es wäre sehr schade, wenn es diese Tradition des Zusammensitzens nach der Messe nicht mehr gäbe.

Bis Mitte 1950 gab es auch zwei Cafés in Obertraubing, das Café Waldfrieden und das Café Waldschenke. Leider gibt es heute keine Einkehrmöglichkeit mehr. Die Möglichkeit des Übernachtens besteht aber nach wie vor. Johanna Leitl und Bruno Ritzer bieten Ferienwohnungen an. Sie beherbergen Gäste aus der ganzen Bundesrepublik, Besucher, die diesen besonderen Ort schätzen. Also Augen auf, beim nächsten Besuch in Obertraubing, es lohnt sich!

Juni-Aktion

»HUND-KATZE-MAUS« MEIN VIERBEINER (UND ICH)

Fotosession im Studio (ca. 45 Minuten),
inkl. 1 Foto 30x30cm, 75 Euro



MARQUART
FOTO STUDIO RAHMEN oHG
www.marquartfoto.de

Hallberger Allee 8 • 82327 Tutzing • Tel.: 081 58-8020 • Fax: 081 58-8030

Grillzeit ist die schönste Zeit



Mit Stöckerl-
Grillschmankerl
macht Grillen
einfach Spaß

**METZGEREI
Stöckerl** ff. Fleisch- u.
Wurstwaren
IHR FACHGESCHÄFT IN TUTZING
MIT BESONDEREN SPEZIALITÄTEN
Hauptstraße 54 • Tel. (081 58) 6337 • Fax 904434



Höflinger
Der Münchner
Bäcker®

Genießen Sie unsere Spezialitäten
in unserem ruhigen und schattigen
Gartencafé!

- Backwaren, Torten, Kuchen, Eisbecher
- Vielseitiges Frühstücksangebot und
kleiner Mittagstisch

Öffnungszeiten:

Mo-Sa 7.00-18.00 Uhr, So 8.00-18.00 Uhr, kein Ruhetag
Hauptstraße 29 • Tutzing • Tel.: 081 58-90 38 25



MITSTRICKEN LOHNT SICH!

Am 13. Juni 2009 ist WELTWEITER
TAG DES ÖFFENTLICHEN STRICKENS
und wir machen mit!



Wir informieren Sie gern, wie
Sie Frühchen helfen oder einen
Beitrag gegen die Säuglings-
sterblichkeit leisten können:

Handarbeitsfachgeschäft Stadler

Hallbergerallee 14 • Tutzing • Telefon 2664

Herzlich Willkommen

zur Vernissage mit Bildern
von Peter Postel zum Thema
„Segeln auf dem Starnberger See“
am Samstag, 20. Juni 2009 von 10 bis 15 Uhr!
Der Künstler ist anwesend.

Bernd Essink

Herrenmoden – Damenmoden
Hauptstraße 37 • 82327 Tutzing
Tel./Fax: 081 58/1520

Betreutes Wohnen zu Hause

Auszeichnung für das Projekt in Tutzing

Anfang April 2008 wurde das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“ von der Ambulanten Krankenpflege Tutzing e.V. in unserer Gemeinde auf den Weg gebracht.

Neun Alltagsbegleiter haben ihre Schulungen beendet und sind wöchentlich bei den Klienten mit Betreuungsvertrag eingesetzt um kleine und große Probleme zu besprechen, Dienstleistungen auf den Weg zu bringen und soziale Kontakte zu pflegen. Hauswirtschaftliche Hilfen, Büro-tätigkeiten, Behördengänge, Hausnotruf, Essen auf Rädern und soziale Beratung werden mittlerweile gerne von den Vertragspartnern in Anspruch genommen. Zahlreiche Bürger in unserer Gemeinde haben bereits Optionsverträge abgeschlossen und sichern sich dadurch schnelle Hilfe bei akutem Betreuungsbedarf. Auch die monatlichen Veranstaltungen, die mit Informationen zu Sehbehinderung, Sicherheit im Alltag, Sturzprophylaxe und vielem mehr, angeboten sind, werden rege in Anspruch genommen und fördern die sozialen Kontakte untereinander.

Vor zwei Wochen kam die erfreuliche Nachricht, dass beim Bundeswettbewerb „Das hilfreiche Alter hilfreicher machen“ der Stiftung Pro Alter des Kuratoriums Deutsche Altenhilfe in Köln das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause in Tutzing“ mit einem Sonderpreis ausgezeichnet wurde. Damit wird die Vernetzung professioneller, bedarfsorientierter Unterstützung zur Erhaltung der Selbstständigkeit älterer hilfebedürftiger Menschen ausgezeichnet und vor allem das Engagement unserer ehrenamtlichen HelferInnen in der Seniorenbetreuung gewürdigt.

Die Dienstleistungen in der Seniorenbetreuung sind vielfältig und leben vom ehrenamtlichen Engagement. Wer Freude daran hat, die „Ambulante Krankenpflege Tutzing e.V. in diesen wichtigen Betreuungsaufgaben, z. B. in der hauswirtschaftlichen Versorgung, zu unterstützen, kann sich bei der Koordinatorin Dagmar Niedermair, Tel. 08158/906859 melden. Der nächste Hauskrankenpflegekurs findet vom 29. September bis 29. Oktober dieses Jahres statt. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse.

Erfolg für Frauen ist kein Zufall

Tutzing wird zunehmend zu einem Standort für Beratungsunternehmen zur Optimierung der beruflichen und persönlichen Lebensführung.

Viel Praxis und wenig Theorie verspricht die Support Marktforschung und Unternehmensberatung für ihr Eintagesseminar am 27. Juni in Tutzing-Unterzeismering. Exklusiv für Frauen geht es um Erfolgsstrategien ge-

schäftlich, unternehmerisch und persönlich. Zielgruppe insbesondere Existenzgründerinnen, Unternehmerinnen und weibliche Führungskräfte. Die Support GmbH wurde vor 20 Jahren von Ulrike Lommertsheim gegründet, die an der Hochschule St. Gallen Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Marketing absolvierte und praktische Erfahrungen u. a. aus ihrer Tätigkeit für das Emnid-Institut in die Beratungsarbeit einbringt. Der Preis für den Seminartag beträgt 135,- € plus Mehrwertsteuer. Anmeldungen bis 27. Juni per mail an info@support-unternehmensberatung.com. Infos unter: www.support-unternehmensberatung.com und Telefon 08158 – 922066.

Hilfe in bedrängten Lebenssituationen

Astrid Gövert (45) hat als Kommunikationswirtin BAW langjährige Erfahrung als Führungskraft in Wirtschaftsunternehmen. Das gibt ihr die Grundlage, Schwierigkeiten und Krisensituationen von berufstätigen Menschen mit einem Coaching zu begleiten Sie arbeitet auch als Heilpraktikerin. Seit 2007 hat sie eine eigene Praxis für Körperpsychotherapie in Tutzing. Ihre therapeutische Arbeit ruht auf drei Säulen: Gespräch, Körperarbeit und Spiritualität. Gövert unterstützt mit ihrem Angebot Menschen mit dem Wunsch, Ziele neu zu definieren oder Orientierungshilfe zu den verschiedensten Lebensthemen zu finden, z. B. bei beruflicher Neu- oder Umorientierung, bei Burnout, Depression, Verluste durch Trennung oder Tod und andere mehr. Das nächste Tagesseminar findet am 20. Juni 2009 von 10:00 – 17:30 Uhr statt. Thema: Einfach sein – auf dem Weg zur inneren Balance. Kontakt: 08158 / 458610.

Neu: Jobbörse in Tutzing

Die Aktionsgemeinschaft Tutzinger Gewerbetreibender e.V. hat auf ihrer Internetseite einen neuen Link: Die Jobbörse. Hier können offene Stellen oder Jobs angeboten oder Stellenanzeigen aufgegeben werden. Haben Sie vielleicht eine Arbeitsstelle anzubieten? Oder suchen Sie eine? Dann schauen Sie rein bei www.atg-tutzing.de und tragen Sie sich ein!

Wer sich getraut

Wenn Sie heiraten wollen und nach passenden Ringen suchen, sind Sie bei Gerhard Brückner in guten Händen. Der Juwelier am See hat eine große Auswahl an Trauringen in allen Goldsorten, in Platin, mit oder ohne Brillanten. Wer demnächst den Bund fürs Leben schließen möchte, der kann sich nicht nur in Brückners Laden beraten lassen, sondern im September auf einer „Promotion-Hochzeitsmesse“ im Schloss-Höhenried. Alle Ehe-Anwärter sind herzlich eingeladen – wenn sie so lange warten wollen und können. 77

Tutzinger Hoffest

Die Bezeichnung Hof wirkt einladend und verdient es auch. Das Hoffest, zu dem die gewerblichen Anrainer der Greinwald-Passage jetzt einladen, zeigt, dass man auch von Marketing etwas versteht.

Tutzing · Hauptstraße 36 · 01 72-8 98 35 15



WALTER KOPOLOVEC
FLIESENLEGERMEISTER
– INNUNGSBETRIEB –

Planung · Beratung · Verlegung · Verkauf
Fliesenverkauf nach Vereinbarung
in Weilheim · Trifthofstraße 58 · 08 81-1201



2 JAHRE WEINHANDEL

Interessante Jubiläumsangebote
aus vielen Ländern
in weiß, rosé und rot.

Jeweils 5,00 Euro

Greinwaldstraße 11, 82327 Tutzing, Tel 08158.904 26 06

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 10-12³⁰ Uhr und 14-18 Uhr
Samstag 9³⁰-13 Uhr



Josef Roth

Steinmetzbetrieb

Grabmale · Inschriften
Restaurierungen · Reinigung
Natursteinterrassen
Treppenbeläge · Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Starnberger Str. 22 · 82327 Tutzing-Traubing
Tel. 08157-609590 · Fax 08157-996256
Termine nach Vereinbarung unter: Mobil 0171-2655392

Clever Heizenergie sparen!



Fassadendämmung mit Wärmedämm-Verbundsystemen.

Energieberatung · Gestaltung · Ausführung
vom Fachbetrieb der Maler- und Lackierer-Innung
... viel günstiger als Sie denken!



Helmuth Listl GmbH
Werkstätte für Malerei
Tutzing · Telefon (08158) 8064
Fax (08158) 7613
www.maler-listl.de

NEU Ganzheitliche Farbberatung Sensationelle Eröffnungsangebote!



Sab Schönmayr - Tutzing - ☎ 08158 / 922 988
🌐 www.gluecksmassage.de



- Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbehandlungen
- Ästhetische Kieferorthopädie
- Invisalign – die »unsichtbare« Zahnsperre

KIEFERORTHOPÄDIE
AM STARNBERGER SEE
Dr. Michael Buchheim

Tutzing: Kirchenstraße 8,
Tel.: 08158.25 80 76

Feldafing: Bahnhofstraße 40,
Tel.: 08157.93 33 16

www.kfo-see.de

WIE ES FRÜHER WAR

Fälschung korrigiert:

Rückgabe der Villikation Tutzing durch Kaiser Heinrich III. anno 1056



Ortsmuseum



Fälschung in Schönschrift

Herzog Arnulf I. hatte, wie im letzten Heft zu lesen, also die Ungarn besiegt. Durch das Bistum Augsburg wurde das zerstörte Kloster in Benediktbeuern wieder aufgebaut und 1031 durch Tegernseer Mönche neu besiedelt.

Heinrich III., ab 1046 Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, ist es zu verdanken, dass das Kloster seine ehemaligen Güter zurückbekam. Tutzing und auch andere Orte bzw. Höfe gehörten inzwischen den Welfen. 1048 wurde die Rückgabe an das Kloster veranlasst, aber die Ausführung fand erst acht Jahre später statt. Im Jahre 1056 wurde die Rückgabeurkunde ausgestellt. 52 Orte mit 440 Hufe gingen von den Welfen wieder an das Kloster Benediktbeuern zurück.

Die Rückgabeurkunde liegt im Hauptstaatsarchiv vor.

Diese Urkunde hat allerdings einen Haken, denn es handelt sich um eine Fälschung aus der damaligen Zeit, wie die Archivarin des Hauptstaatsarchivs bestätigt.

Warum diese Urkunde damals gefälscht wurde, kann verschiedene Gründe haben, die einer genauen Erforschung bedürfen. Tatsache ist aber trotz dieser Fälschung, dass die Besitzungen von den Welfen auf Veranlassung von Kaiser Heinrich III. zum Kloster Benediktbeuern gewechselt haben und auch Tutzing ab 1056 wieder Eigentum dieses Klosters war.

Fortsetzung im nächsten Heft

Manfred Grimm / esch

Alte Tutzinger Flurnamen

Alte Flurnamen erzählen uns Geschichten darüber, wie Tutzing früher war und wie es sich entwickelt hat. Es sind Wegweiser der Ortsgeschichte.



Tutzing um 1813

Reiserbergweg: „Reiser“ lässt auf Bewuchs mit Gebüsch schließen. Der Weg führt über einen Grund, der auf einer Anhöhe liegt. Wenn Sie die Traubinger Straße bergauf gehen, biegen Sie nach der Unterführung rechts ab. Auf der Höhe angekommen, biegt der Reiserbergweg wiederum nach rechts ab.

Riedwinkel: So heißt die abgelegene Ecke einer Rodung.

Auch heute noch ist der Riedwinkel in einer etwas „abgelegenen“ Ecke Tutzings: Am südwestlichen Ende von Tutzing liegt er auf der rechten Seite der Lindemannstraße

Schmiedgasse: Das ist ein innerörtlicher Weg, der zum Besitz des Schmieds führte.

Die Schmiedgasse ist der kleine Verbindungsweg zwischen Greinwaldstraße und Hallbergerallee. Dort, wo heute das Wohn- und Geschäftshaus (Marquart, Dr. Hollenbach) liegt, war früher die Schmiede.

Schönmoos: „Moos“ ist die alte Bezeichnung für „Moor“, der Wortteil „Schön“ lässt auf gute Bonität schließen.

So heißt das Wohngebiet zwischen Bräuhausstraße und Bahnlinie.

Sonnenleite: Dieser Abhang („Leite“) geht nach Osten, hin zum Sonnenaufgang.



JETZT BIS ZU 30% SOMMER-BONUS SICHERN!
Exklusiv für Frauen

MEHR SELBSTBEWUSSTSEIN IM BIKINI DURCH

- Kräftigung & Straffung mit Power Plate
- Effektivem Abnehm-Zirkel
- Ernährungscoaching
- Modernste Gruppenkurse
- Persönliche Atmosphäre



POWER PLATE

Fitness Suite
Wohlfühlen & Ziele erreichen

Fitness Suite
Eugen-Friedl-Str. 6
(am REWE-Markt, 2 Min. von S-Bahn)
82340 Feldafing
Tel. 08157 - 999 000
www.fitness-suite.de

Die Sonnenleite finden Sie, wenn Sie in Unterzeismering rechts abbiegen, „An der Leiten“ bis über die Bahn folgen und dann rechts abbiegen. Die Serie endet hiermit, doch wenn Sie auf den Geschmack gekommen sind und mehr über alte Flurnamen wissen wollen, schauen Sie in „Die Flurnamen der Gemeinde Andechs“ Reinhard Bauer, Verband für Orts- und Flurnamenforschung in Bayern e.V. oder „Die alten Flurnamen“ Kulturverlag Stadt Starnberg *esch*

Café mit Garten und Historie

Das Anwesen hieß früher „Zimmermeister“, da die Bewohner über Generationen dem Beruf des Zimmermanns nachgingen. 1791 zieht hier ein Bernhard Urban mit seiner Frau Barbara, einer geborenen Greinwald, ein. 1831 heiratete deren Sohn Nikolaus die Maria Josefa Thoma, eine Schwester der berühmten Wagnersängerin Therese Vogl, geb. Thoma. So gelangte der Besitz zeitweise in die Familie Vogl, da Maria offenbar kinderlos verstarb. Im hinteren Ziegenstall des inzwischen baufälligen Gehöfts soll auch ein



Das Caféhaus um 1942

Wanninger einst eine „Springerl-Fabrikation“ betrieben haben. Dann kaufte der Konditormeister Dreher den Besitz und riss die Gebäude ab. Im Jahre 1913 wurde das heutige Haus als Wohn- und Caféhaus erbaut. 1928 erwarb Hans Hofmair das Anwesen. Aus dem Café Hofmair wurde das Café Clement und jetzt „der Höflinger“. Hinter dem Café verbirgt sich ein schöner Garten, in dem man ruhig und ungestört vom Verkehr der Hauptstraße bei Kuchen und Kaffee verweilen kann. *esch*

Seltenes Museumsstück

Erinnerungen an den Tutzinger Einbaum

Wenn ich heute im Sommer über den See schaue, bevölkert von besegelten Plastikbadewannen und in der Mehrzahl ausschließlich als Badeplattform genützt, kommt mir ein anderes Wasserfahrzeug in Erinnerung: der Tutzinger Einbaum. Ein solch archaisches Gefährt, heute ausschließlich als Highlight in Museen zu bestaunen, gab es noch in den 30er-Jahren

Kinder erwünscht!

Familienurlaub
zu familien-
freundlichen
Preisen



TUI Mallorca, Cala Romantica
3* Club RIU Romantica, Familienzimmer / AI

1 Woche ab München am 31. Aug., p.p.
Kinderfestpreis € 199,- (1 Kind, 2–12. J. bei 2 VZ)

€ 876,-

FLY Türkei, Side-Kumköy
3* Hotel Ozlem Garden, DZ / AI

1 Woche ab München am 08. Sep., p.p.
Kinderfestpreis € 299,- (1 Kind, 2–12. J. bei 2 VZ)

€ 619,-

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

FIRST REISEBÜRO

Kirchenstr. 8 · 82327 Tutzing · Tel. (0 81 58) 60 86 · Fax (0 81 58) 70 86
E-Mail: Tutzing1@first-reisebuero.de · www.first-reisebuero.de/Tutzing1



bei uns in Tutzing. Damals lag es beim Lidl, und der manchen Tutzinger noch bekannte Amerika-Bayer Meckel machte damit seine ersten maritimen Erfahrungen. Das war gar nicht so einfach, denn so ein Ein-

baum rollt natürlich im Wasser nur so um seine Längsachse herum; ein Grund, weswegen früher so manche Fischer, die ja oft nicht schwimmen konnten, für immer auf dem See blieben. Irgendwann landete dann dieser Einbaum im Südbad als Tränke für die Kühe. Dicht war er also noch immer. Dort entdeckte ihn der Kain Otto, weiland Kommandant der Tutzinger Feuerwehr, historisch interessiert und umtriebig. Es gelang ihm, den Einbaum dem Bürgermeister Bleicher abzuluchsen und bei der 1200-Jahr-Feier Tutzings erschien er damit bei Dunkelheit vor der Brahmospromenade, bemant mit in Fell gekleideten, mit Fackeln bewehrten und wild brüllenden „Germanen“. Es war eine einmalige Schau. In den folgenden Jahren dämmerte der Einbaum auf dem Speicher der Feuerwehr vor sich hin, was dem alten Holz, vor allem im Bugbereich nicht sonderlich gut bekam. Da habe ich mich hinter den damaligen Bezirksheimatpfleger Rattelmüller geklemmt und gemeinsam konnten wir den Otto Kain bewegen, den Einbaum dem damals entstehenden Heimatmuseum Glentleiten leihweise zu überlassen. Sollten Sie mal auf der Glentleiten vorbeikommen, dann gehen Sie zu dem kleinen Weiher, in dem fette Enten und noch fettere Karpfen schwimmen. In einer alten Fischerhütte vom Kochelsee liegt der alte Einbaum mit einem Schild: „Leihgabe der Freiwilligen Feuerwehr Tutzing.“ Meines Wissens das einzige Exponat, das die Tutzinger dem Museum auf der Glentleiten beige-steuert haben. *H. Roeckl*

MENSCHEN IN TUTZING

Runde Geburtstage und goldene Hochzeit Das Metzgerehepaar Stöckerl feiert ein Mehrfach-Jubiläum



Jubiläumspaar Stöckerl:
Metzgerleut aus Leidenschaft

Seit 31 Jahren ist die Metzgerei Stöckerl an der Hauptstraße für Tutzing ein Begriff für qualitätsvolle Fleisch- und Wurstwaren und handwerklichen Gewerbetreibenden, der über Generationen geht. Der in Heinskirchen in der Oberpfalz geborene Adolf Stöckerl konnte Ende April seinen 80. Geburtstag feiern. Auf dem elterlichen Hof ist er aufgewachsen mit 11 Geschwistern. Nach der Schule absolvierte er eine Metzgerlehre in Tiefenbach und machte 1958 auch den Meister dazu – ein Metzger mit Leib und Seele, dem 1998 der ehrenvolle Goldene Meisterbrief verliehen wurde. In Weidenbach hat er in einer großen Wurstfabrik seine Helga kennengelernt, die im Mai ihren 70. Geburtstag beging. Helga kommt von Velden an der Vils im Landkreis Vilsbiburg. In Weidenbach bei Ampfing machte sie eine Lehre zur Metzgereifachverkäuferin und lernte dort den Mann kennen, mit dem sie nun am 29. Juni die goldene Hochzeit feiern kann. Beide haben in mehreren Betrieben der Regionen reichliche Berufserfahrungen gesammelt, ehe sie sich in Tutzing niederließen. Unter anderen hatten sie vorher Wirtschaften mit Metzgerei, darunter ein Jahr in Rott am Inn die Brauereiwirtschaft, aus der Marianne Strauß stammt. 1967 haben sie sich dann entschlossen, in Tutzings zentraler Lage sich auf ihren Metzgerbetrieb zu konzentrieren und keine Wirtschaft mehr zu betreiben. Das Wohnhaus und das Geschäft wurde tatkräftig umgebaut und ein eigenes Schlachthaus angebaut, das bis heute in Funktion ist.

Die Bilderbuch-Metzger und Eheleute haben drei ebenso ansehnliche Söhne, den Rudi, den Heinz und den Manfred. Der mittlere, der Heinz, ist von Talent und Neigung der geborene Metzger. Nach seiner Lehre im elterlichen Betrieb hat er seine Meisterprüfung abgelegt und 1997 das elterliche Geschäft übernommen. Heinz Stöckerl ist verheiratet und hat drei Söhne und eine Tochter. Rudi und Manfred arbeiten beim Schlosser Zirngibl in Tutzing. Die Jubilare Adolf und Helga genießen die ruhigeren Tage, fliegen gerne auf die Kanaren, pflegen und hegen ihre Balkonblumen und verwöhnen ihre Enkel. Und natürlich haben sie auch noch immer ein Auge aufs Geschäft. Damit das noch lange so bleibt, wünschen die Tutzinger Nachrichten ihnen samt Familie Gesundheit und Glück für die kommenden Jahre

BHS

Redaktionsverein Tutzinger Nachrichten: Gründer Peter Gsinn wird Ehrenvorsitzender



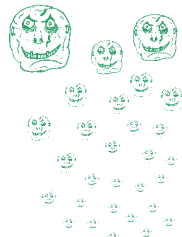
Mit der Ernennung von Peter Gsinn zum Ehrenvorsitzenden würdigte der Redaktionsverein der Tutzinger Nachrichten e.V. die unternehmerische und publizistische Leistung des Tutzinger Mitbürgers, der als Initiator und langjähriger Erster Vorsitzender sich um das Ortsmedium bleibend verdient gemacht hat. Im Rahmen einer kleinen Redaktionsfeier wurde Peter Gsinn die Ernennungsurkunde überreicht.

Wir hoffen, dass er die Tutzinger Nachrichten mit seinen Ideen, seiner Erfahrung und Tatkraft als amtierender Zweiter Vorsitzender noch lange begleiten wird.

Redaktionsteam TN

Ihrer Gesundheit zuliebe:

- Mit einer gereinigten Klimaanlage ersparen Sie sich unliebsame Überraschungen.



Nähere Informationen bei



auto lanio gmbh

Kfz-Meisterbetrieb

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Abgasuntersuchung
- Bremsenprüfstand
- TÜV im Haus
- Klimaanlagenservice
- Unfallinstandsetzung
- Optische Achsvermessung
- Neu- u. Gebrauchtwagen

Hauptstraße 34, Tutzing
Tel.: (081 58) 97 71, Fax 97 72
www.auto-lanio.de



-Stützpunkt

Private Altersvorsorge staatlich gefördert.



Der Staat fördert Ihre private Altersvorsorge. Sichern Sie sich die Zulagen und Steuervorteile für dieses Jahr! Ob mit einer Allianz RiesterRente oder einer Allianz RiesterRente mit Fonds und Garantie – wir sagen Ihnen gerne, wie Sie die neue staatliche Förderung am besten nutzen.

Hoffentlich Allianz.

Christian Riegel
Generalvertretung der Bayerischen Allianz
Traubinger Straße 4
82327 Tutzing
Tel.: 0 81 58-66 37
Fax: 0 81 58-66 31

Allianz

Brille ist Brille - bei uns nicht!

Sonnenbrillen Aktion 2009



Optik
Adam

82327 Tutzing, Kirchenstr.5, Tel: 08158/2889

Garagenflachdach undicht?

Wie wär's mit einem

GARAGENDACHSTUHL?

Beratung, Planung, Ausführung:

Zimmerei Andreas Schwaiger

Alles rund ums Haus

Mühlrainstraße 14 · 82407 Haunshofen
Tel. (08158) 95 44 · Fax (08158) 96 51



Naturheilpraxis

Wolfgang Landmann

traditionelle chinesische Medizin

Barbaraweg 8 · 82327 Tutzing

Tel./Fax: 08158-907639

Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr. 16–19 Uhr
Hausbesuch möglich

Buchführungsservice von Meisterhand

Bilanzbuchhalter (IHK) Wiegand löst Ihre Buchführungsprobleme

Alle Dienstleistungen nach StbG (§ 6 Ziff. 3 und 4)

Gunter Wiegand
Selbstständiger Bilanzbuchhalter (IHK)
Eichenstraße 14 · 82347 Bernried
Tel: 08158-905757 · Fax: 08158-905748



Schreinerei



Ulrich Bürkner

Schreinermeister
Gepr. Restaurator

Midgardstr. 1a
82327 Tutzing

Tel. 08158/8318
Fax 08158/904072

Möbelbau · Reparaturen · Restaurierung

Tapeten · Teppiche · Gerüstbau

Malerbetrieb Gerhard Matz GmbH

Teppichreinigung · Vollwärmeschutz

Primelweg 5 · Kampberg
Telefon 08158/2630 · Handy 0171 1714299
Fax 08158/9717

5 JAHRE

GIBT ES DIE AGENTUR PIXELVEKTOR JETZT SCHON IN TUTZING

MEIN JUBILÄUMSANGEBOT:

500 VISITENKARTEN + 500 BRIEFBÖGEN = 200 €

(4-FARBIG, EINSEITIG, VON FERTIGER PDF-DATEI, OHNE SATZ UND LAYOUT, ZZGL. 19% MWST)

www.schoeneschilder.de



TRAUBINGERSTR. 10 · TUTZING · 08158/997777

SATZ - LAYOUT - GESTALTUNG
BESCHRIFTUNGEN - SCHILDER
STEMPEL - WEB-SITE-SERVICE
DRUCKSACHEN ALLER ART

Musik und Kabarett auf Museumsschiff

Wie in den vergangenen Sommern geben sich im Juni und Juli Musiker und Kabarettisten von Rang und Namen an Bord der „Tutzing“ die Ehre. Start ist am Sonntag, 7. Juni, um 11:00 Uhr mit „Elmar Schmidt und Banda Brasil“. Elmar Schmidt, einer der meistgefragten Studioschlagzeuger, versetzt sein Publikum mit seinen südbrasilianischen Musikern in groovige Sommerstimmung. „Banda Brasil“ (www.banda-brasil.com) hat immer wieder die Gäste des Nightclubs im „Bayerischen Hof“ fasziniert und der liegt im Keller und nicht am reizvollen Seeufer mit seiner an Sommerabenden suggestiven südlichen Atmosphäre.

Kabarett pur gibt es dann am Freitag, 19. Juni, um 20:30 Uhr: Helmut Schleich mit seinem umwerfenden Solo-Programm „Der allerletzte Held“. Der Humor des bayerischen Mundartkabarettisten erinnere im besten Sinn an die komisch-absurden Gedankengänge Karl Valentins. So urteilte die Jury zur Verleihung des Kabarettpreises der Stadt München vor einem Jahr. „Rasend schnell wechselt Schleich die Rollen und liefert ein Typenkabarett, das ganz auf Parodie setzt“, rezensierte die „Süddeutsche Zeitung“ (www.helmutschleich.de).

Die nächste Matinee folgt am Sonntag, 21. Juni, um 11:00 Uhr mit Michael Löwe und seiner Band „Farbtopf“ mit Jazz-Eigenkompositionen. Die vier Musiker gelten mit ihrer Fusion verschiedener Musikrichtungen als eine der interessantesten neuen Jazzformationen.

Weiter geht's im Juli. Vielleicht wollen Sie es sich schon notieren: Freitag, 3. Juli, um 20:30 Uhr Christian Überschall mit „Das Wunder von Bern“. Sonntag, 5. Juli, um 11:00 Uhr Jazz & Latin mit Monika Olszak und ihrem Flute Flash Quartett. Sonntag, 12. Juli, um 11:00 Uhr „Meesinke – Klezmer-Musik“. Freitag, 17. Juli, um 20:30 Uhr Chris Boettcher – „Bavarian Super Hero“. Sonntag, 26. Juli, um 11:00 Uhr: Pedro Tagliani Trio mit Brasilianischer Musik.

Alle Veranstaltungen des Museumsschiff-Vereins „Tutzing“ e.V. finden bei jedem Wetter statt und locken Gäste von weither. Für die Sonntags-Matineen ist der Eintritt frei, sie finanzieren sich aus Spenden für das Kulturprogramm. Für die Kabarett-Abende wird ein Kostenbeitrag erhoben. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Reiseagentur Tutzing, Hauptstraße 52 oder auf dem Museumsschiff zu 17,00 € im Vorverkauf, an der Abendkasse kosten sie 19,00 €.

Mehr zu Terminen und Programmen unter www.museumsschiff-tutzing.de.
HV

Klassik-Mitsommer mit den Augsburger Domsingerknaben unter Reinhard Kammler

Die „Musikfreunde Tutzing e.V.“ laden gemeinsam mit der „Klinik Höhenried“ zu einem a-cappella-Chorkonzert am 21. Juni, 19:30 Uhr in Schloss Höhenried ein.

Zur Aufführung – bei schönem Wetter auf der Schlossterrasse – gelangen Madrigale, Volkslieder (auch wohlbekannte „Evergreens“) sowie Chorsätze von F. Schubert, F. Mendelssohn-Bartholdy, A. Dvorak und J. Brahms, dem Konzerttag entsprechend (Sommersonnenwende) unter dem Motto „An hellen Tagen“ zusammengefasst:

Für alle Konzertbesucher, die selbst nicht mobil sind, organisieren die Musikfreunde einen Fahrdienst von der Ev. Akademie zum Schloss Höhenried und zurück.

Alle Interessierten können sich am Samstag, dem 20.6.2009 ab 12.00 Uhr unter den Telefon-Nummern 08158-3171 und 08158-7056 für das sommerliche Musikereignis registrieren lassen. Ebenfalls unter diesen Telefon-Nummern erfahren Sie am Sonntag, dem 21.6. ab 11 Uhr Näheres zur Wetterlage. Sollte Petrus Widerstand leisten, findet das Konzert in der Pfarrkirche St. Martin in Bernried statt.

Da auch bei diesem Open-Air-Konzert alle Plätze nummeriert sind, empfiehlt sich der Vorverkauf (ab 9. Juni) über die Buchhandlung Held. Weitere Informationen erhalten Sie bei Waltraud Ott (Tel. 08158/3171) und unter www.musikfreunde-Tutzing.info.

End- und Königsschießen der Altschützen Tutzing 1863 e.V.



Schützenkönige 2009

38 Schützinnen und Schützen wetteiferten um Auszeichnungen und die Königswürde 2009. Hervorragende Ergebnisse zeugen von vollem Einsatz. Mit einem 93,8 Teiler wurde Walter Müller Schützenkönig 2009. Vizekönig wurde Julius Bernhardt mit einem 123,3 Teiler.

Die weiteren Ergebnisse: Jugendkönig Andre Landmann, Vizekönigin Ramona Bauer, Festscheibe Christine Landmann, Meisterscheibe Elisabeth Schwab, Punkscheibe Diethmar Floth, Pistolenscheibe Klaus Mayr. Vereinsmeister in der Schülerklasse wurde Benjamin Mayr, in den Seniorenklassen Elisabeth Schwab und Alois Niedermaier, in der Schützenklasse Dirk Geiger.

Mit der Preisverteilung ging die Schießsaison 2009 zu Ende. Nunmehr ist für die Altschützen Stammtisch-Saison im Schießlokal „Tutzing Keller“.

Gisela Westenkirchner

Jubiläumsregatta 101 Jahre „Münchener Woche“ des Deutschen Touring Yacht-Club e.V.

Die „Münchener Woche“ findet mit internationaler Beteiligung vom 19.–21. Juni 2009 im Deutschen Touring Yacht-Club in Tutzing am Starnberger See statt, der mit diesem Segelereignis auch sein 100-jähriges Clubjubiläum begeht. Es starten über 50 edle Klassiker und Oldtimeryachten. Mitausrichter sind der Münchner Yacht Club, der Ambacher Yacht Club und die Bayerische Traditionsklassen-Vereinigung.

Es wird am Freitag und am Samstag auf zwei getrennten Regattabahnen nach Vergütung gesegelt, am Sonntag findet die traditionelle Langstreckenwettfahrt statt.

Das in Süddeutschland einmalige Segel-Event ist am Freitag, 19.6., ab 14.00 Uhr, am Samstag, 20.6., ab 10.30 Uhr und am Sonntag, 21.6., ab 11.00 Uhr vom Johannishügel aus bestens zu verfolgen.

Die 101. „Münchener Woche“ findet mit einem großen Festabend im Clubhaus in Anwesenheit von viel Segel- und Gesellschaftsprominenz ihren Abschluss.

Wirtschaftskrise oder mehr?

Blickpunkt im „Sonntagsgespräch“ und Kultur-Forum

Die aktuelle wirtschaftliche Lage hat auch eine ordnungspolitische und ethische Debatte ausgelöst. Zwei Tutzinger Veranstaltungen im kommenden Monat widmen sich diesem Thema.

Seit mehr als 13 Jahren gibt es sie: Die Tutzinger Sonntags-Gespräche „als Beitrag zu einer glaubwürdigen, politischen Kultur“, so der Einladungstext. Am 7. Juni, von 11 Uhr bis 13 Uhr, leisten dazu im „Andechser Hof“ bekannte Gastreferenten einen in der derzeitigen Wirtschaftslage hochaktuellen Beitrag: Klaus Barthel, stellvertretender wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD Bundestagsfraktion und Anselm Bilgri, Unternehmensberater und Autor werden sich im Dialog untereinander und mit dem Publikum mit der Thematik „Wirtschaftsförderung – Soziale Marktwirtschaft“ auseinandersetzen.

Im Kultur-Forum Roncallihaus spricht am Montag, 15. Juni, 19.00 Uhr, der bekannte Unternehmer Prof. Claus Hipp zum Thema „Ethik und Wirtschaft“. Claus Hipp, einer der führenden Köpfe der bayerischen Wirtschaft und Christ, geht der Frage nach, ob nicht ethisch fundiertes Wirtschaften nicht nachhaltigeren Erfolg und Wohlstand sichert als kurzfristiges Renditedenken.

Junges Tutzing

Gemeinsam für sich und andere

Der JM Freizeitclub Junge Menschen (JM)

setzt auf das Wir-Gefühl

Seit dem Amoklauf in einer Schule in Winnenden sind Wochen vergangen, aber die Diskussion um Ursachen und Prävention solcher katastrophalen Vorkommnisse geht weiter. In einem ist man sich einig: Eine gute Jugendarbeit kann die Isolation Einzelner verhindern und zu einer integrativen Gemeinschaft beitragen. Wichtiger Träger der Jugendarbeit in Tutzing ist seit vielen Jahren der JM Freizeitclub Junge Menschen.

Der JM Freizeitclub e.V. hat im vergangenen Jahr sein 45-jähriges Bestehen gefeiert und zählt im Ortsverband Tutzing stattliche 50 Mitglieder. Die Gemeinde Tutzing hat dem Club das Dachgeschoss der alten Volksschule zur eigenverantwortlichen Nutzung zur Verfügung gestellt. Ziel der JM ist es, jungen Menschen ab 14 Jahren eine sinnvolle Freizeitgestaltung anzubieten: Dazu gehören Diskussionsrunden, Unterhaltungsprogramme wie Spielturniere, aber auch Themenabende, in denen Entwicklungen aufgegriffen werden, die Jugendliche angehen wie etwa Gewaltprävention, Radikalismus oder Drogen- und Alkoholmissbrauch. Die Jugendleiter werden in diesen Themen speziell geschult und es



Neu gewählte JM-Führung: Tutzing ist gut vertreten

werden Fachleute eingeladen.

Prominente Sommererevents wie das alljährliche Tutzinger Fischerstechen, das Open-Air-Festival im Kustermannpark und die Mitwirkung beim gemeindlichen Ferienprogramm zählen zu den Aktionen des gemeinnützigen Vereins, der weder an eine Partei noch an eine Konfession gebunden ist.

Im März wurde beim JM-Hauptverband, dem immerhin 1000 Mitglieder in fünf Landkreisen angehören, ein neues Präsidium gewählt, dem auch zahlreiche Tutzinger angehören: Monika Pesl und Michael Karbach (Vizepräsidenten), Michael Wittlief (Geschäftsführer), Ulrich Wittlief (Rechtsreferent), Dieter Arcypowski (Berghütte), Andreas Stöckerl (Sport), Andrea Retzer (Reisen), Daniel Heinz (JM Feste) und Andreas Heiß (Brauchtum). Der Ortsverband Tutzing wird von Andreas Block, Florian Leindecker und Maximilian Bauer geleitet.

JM-Präsident Thomas Kaiser sieht die Jugendarbeit gegenwärtig vor großen Herausforderungen: „Eine sehr konsumlastige und nicht selten extrem Ich-bezogene Grundhaltung macht auch vor jungen Leuten nicht halt. Unsere stärkste Waffe dagegen ist das Wir-Gefühl.“ Sein Motto für die ehrenamtliche JM-Arbeit: „Gemeinsam für sich und andere etwas Sinnvolles tun.“

UC

s2d - immer wieder einzigartig!



- Eröffnen Sie sich neue Berufschancen
- Eine Investition auch für Hobby & Freizeit
- mit Tandem - Hänger
– CE Ausbildung leichtgemacht

Jetzt anmelden!
Führerschein
Klasse C
ab 1800 €

www.Fahrschule-S2D.de 08158 - 25 85 14

Neuer Erfolg im Wettbewerb „Jugend forscht“

In der Maiausgabe berichteten wir über den Tutzinger Gymnasiasten Max Burggraf, der beim Wettbewerb „Jugend forscht“ in Schongau mit seiner Erfindung des Laser-Mikrophons den ersten Preis der Sparte Physik gewonnen hat. Nunmehr errang der Jungforscher mit seiner Erfindung auch beim Landeswettbewerb in Dingolfing den ersten Preis im Bereich Physik und dazu noch den Sonderpreis für die beste Arbeit auf dem Gebiet der Nachrichten-Rundfunk- und Nachrichtentechnik. Wir gratulieren.

PGs

Brücken bauen

Gastgeber für junge Jordanier gesucht

In unserer globalisierten Welt, die so viele Gräben aufweist, möchte die Deutsch-Jordanische Jugendgesellschaft (DJJG) Brücken zwischen Menschen der westlich-christlichen und der arabisch-islamischen Kultur bauen. Das Fundament ihrer alljährlichen Austauschprogramme bilden



Austauschgruppe der Deutsch-Jordanischen Jugendgesellschaft

die Offenheit junger Menschen und ihre Neugierde auf fremde Kulturen. So durften sieben junge Erwachsene im letzten Sommer eine unvergessliche Woche im Land von Jordan und Totem Meer, von Petra und Amman verbringen. Wie groß ihre Begeisterung und Dankbarkeit ist, zeigt die Tatsache, dass sie nun alle voller Elan bei der Organisation des diesjährigen Rückbesuchs dabei sind.


Nicht weniger erlebnis- und erkenntnisreiche Tage warten vom 19. bis 29. August auf die Teilnehmer des Programms. Jeder Tag steht unter einem bestimmten Motto, wie Technik, Religion, Politik oder Natur. So sind z.B. ein Besuch der Audiwerke in Ingolstadt, zwei Tage Bergidyll sowie ein gemeinsames abendliches Fastenbrechen (der Besuch fällt in die Zeit des Ramadan) in der islamischen Gemeinde Penzberg geplant.

Wer möchte einem unserer jordanischen Freunde seine Gastfreundschaft erweisen, ihn bei sich beherbergen und ihm einen ganz persönlichen Einblick in das deutsch-bayerische Familienleben gewähren? Wer kein Bett frei hat, aber neugierig auf Menschen einer anderen Kultur ist, kann sich einfach zu den Ausflügen dazugesellen.

Ausführliche Information: Franziska Auernhammer, Tel. 08158 / 2822, E-Mail giga.auernhammer@freenet.de

Kanalbau, Grabenlose Leitungsverlegung mit Grundomat
Erdraketen, Hausentwässerungsanlagen

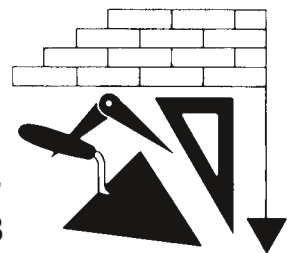
Heinz
Kagerbauer GmbH 

 **Unterirdische Kanalsanierung
und Rohrerneuerung im Berstlingsverfahren, Wasserwerks-
betreuung**

Zweigweg 4 · 82327 Tutzing/Traubing
Telefon 081 57/1741 · Telefax 081 57/5100 · Mobil 01 71/727 4212
E-Mail info@kanalbau-kagerbauer.de · www.kanalbau-kagerbauer.de

GREGOR KREUTTERER
GmbH
B a u u n t e r n e h m u n g

82327 TUTZING
Diemendorf 10b
Tel. 081 58/92 28 44
Fax 081 58/90 66 48



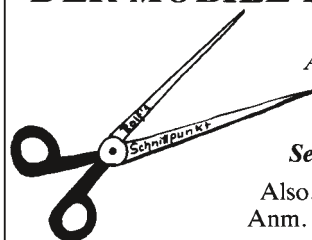
DER MOBILE FRISEURSERVICE

Rolf Hartmann

Auf den Haarschnitt kommt es an.

**Der Friseurmeister
kommt zu Ihnen ins Haus,
Seniorenheim oder Krankenhaus.**

Also, lassen Sie sich verwöhnen!
Anm. unter Telefon: (081 58) 2669

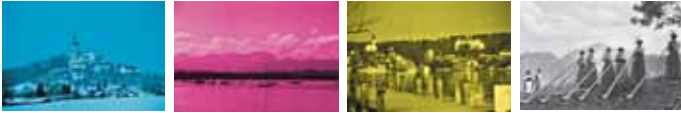


 **Taxi**  **8656 Adler**



Ulrich Hiebl
Gärtnermeister

Grabpflege · Grabneuanlagen
Grundstückspflege · Hecken- u. Baumschnitt
Boeckelerstraße 1 · 82327 Tutzing · Tel. (08158) 3327 · Fax 7604



Aus der Region – für die Region
Druckerei
Josef Jägerhuber GmbH

Seit über 130 Jahren sind wir Ihr Dienstleister vor Ort im Satz- und Druckbereich:

Offset-, Digital-, Endlos-, Buch- und Zeitungsdruck.
 Gestaltung und Herstellung in unserer modernen Druckvorstufe.
 Stanzen, rillen, falzen.

Wittelsbacherstr. 3 · 82319 Starnberg · Tel. 08151-2291 · Fax 08151-2361
 E-Mail info@jjdruck.de · www.jjdruck.de · jjdruck.servftp.net

Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne!

Zur Grillsaison:
Fleisch und Wurst 
aus ökologischer Tierhaltung

Verkostung
Grillwürste
am Freitag, 5. 6. 2009



Inh. Uli Pössl

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.30-18.30
 Sa. 8.30-13.00

AURO
 NATURFARBEN
 Fachabteilung

Vitale Naturkost & Feinkost

Hallberger Allee 12 · 08158-7282



Hotel Restaurant
SEEBLICK
 Inh.: Familie Lütjohann
 82347 Bernried · Tel.: 081 58/2540 · Fax: 081 58/3056
www.hotel-seeblick-bernried.de

Noch bis Mitte Juni empfehlen wir Ihnen unsere frischen Spargelgerichte!

Danach servieren wir Ihnen sommerliche Salatvariationen und frische Pfifferlinge!

Verbringen Sie laue Sommerabende in unserem gemütlichen Biergarten!

Der Sommer ist die Zeit zum Feiern!

Suchen Sie noch einen geeigneten Ort für Ihre Hochzeit, Ihren Geburtstag, Klassen- oder Familientreffen, Firmenfeier ...!? Dann sind Sie bei uns genau richtig!
 Separate Räume für 10-70 Personen,
 Festsaal bis 200 Personen!
 Rufen Sie uns an oder kommen Sie persönlich vorbei!

*Auf Ihren Besuch freut sich
 Ihre Familie Lütjohann und das Seeblick Team!*

Rasende Schere



Mobile
 Friseurmeisterin
 für Groß
 und Klein

Birgit Kühn

Termine
 nach Vereinbarung
 Handy 01 77/268 44 66

30% Rabatt

auf die Sommerware von

NICE CONNECTION

LUISA CERANO

CLOSED

TUTZINGER
modeboutique

ANNETTE VON DOLLEN

Hauptstraße 30 · Tutzing · Tel. 081 58/86 33 · Fax 081 58/92 20 81

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do + Fr 9.30-13 Uhr + 14.30-18 Uhr; Mi + Sa 9.30-13 Uhr

Träume werden Wirklichkeit...



Planen

Schritt für Schritt
 Bauplanung
 Energieberatung



Bauen

Neubau · Anbau
 Sanierung und Umbau
 Gewerbebau



Wohnen

...kann so einfach sein.



Anton Leitner GmbH | 82327 Tutzing | Tel. 0 81 58 - 77 70 | Fax 0 81 58 - 77 73
 E-Mail: info@leitner-wohnbau.de | www.leitner-wohnbau.de

KALENDER & KONTAKTE

Juni 2009

Veranstaltungen

Akademie für Politische Bildung: 19. – 21.6., 1939 - Mit dem Kino in den Krieg; 26. – 28.6., Sonntagsreden – Montagshandeln; 28. – 30.6. Tutzinger Radiotage. Info Tel.: 256-0.

Christuskirche Tutzing: 7.6., 18.00, Konzert – ein musikalischer Sommerabend mit Fam. Weber und Gästen, Kammermusik vom Barock bis zur Romantik; 28.6., 18.00, Konzert – Trio Grande, Leidenschaft und Poesie (Mozart, Beethoven, Ibert).

Evangelische Akademie: 5. – 7.6., jugend.stil; 12. – 14.6., Neues vom Neuen Testament; 14. – 16.6., Qualität (er)leben; 17. – 18.6., Sterbebegleitung und Sterbehilfe in Europa; 26. – 28.6., Sommertage des Politischen Clubs; 29. – 30.6., In der Krise nachhaltig Produktivität sichern. Info Tel.: 251-0; Tagungsprogramme an der Rezeption.

Evangelisches Gemeindehaus: 19.5., 13.30, Baby-Mütter-Treff des Gesundheitsamtes Starnberg.

Kath. Pfarrgemeinde Traubing: 11.6., 9.00, Fronleichnamfest mit Prozession, „250 Jahre Pfarrkirche Mariae Geburt“.

Motorrad & Veteranenclub: 27.6., 30 Schmirglerreffen f. Motorräder.

Museumsschiff-Verein: 19.6., 20.30, Kabarett-Abend, Helmut Schleich „Der allerletzte Held“; 21.6., 11.00, Jazz Konzert „Musikgruppe Farbtopf“, beide auf Museumsschiff Tutzing.

Musikfreunde Tutzing: 21.6., 19.30, Augsburger Domsingknaben „An hellen Tagen“, Domkapellmeister Reinhard Kammler, Open Air auf der Terrasse Schloss Höhenried, bei Regen in St. Martin, Bernried.

Roncallihaus: 15.6., 19.00, „Ethik und Wirtschaft“ Vortrag von Prof. Claus Hipp, Unternehmer, Künstler u. engagierter Christ; 21.6., „Hahn und Henne – Was für ein Gerenne“, Ausstellung mit Bildern von Kindern des Kindergarten St. Joseph; Vernissage 21.6., 11.30.

Tutzinger Gilde u. Trachtenverein Diemendorf: 27.6., 16.00, Seefest Kus-termannpark.

Vereine

Altschützen Traubing: Mi., 18.00, Jugend, Luftgewehr, anschließend Training; Do., 18.30, Vereinsabend, beide „Buttlerhof“. Info Tel.: 08157 2415.

Altschützen Tutzing: Info Tel.: 6815.

Ambulante Krankenpflege Tutzing e.V. – „Betreutes Wohnen zu Hause“: Mo.–Do., nach Terminvereinbarung – Frau Dagmar Niedermair. Info Tel.: 906859.

Anonyme Alkoholiker: So., 10.30, „Krankenhaus“. Info Tel.: 089 555685.

Arbeiterwohlfahrt: Mitmachtänze für jeden, „Turnhalle der Volksschule“ Traubing. Termine bitte erfragen bei Straka, Tel.: 08157 2070.

Basketball-Club: Info Tel.: 8366.

Billard-Club: Fr., 20.00, Training; Clubraum, „Alte Volksschule“, Greinwaldstraße.

Blaskapelle Traubing: Proben Jugend, Mi., 19.00; Blaskapelle, Mi., 20.00, beide „Grundschule“ Traubing.

Blaues Kreuz: Hilfe für Suchtkranke und Angehörige, Di., 19.30, evangelische Kirche Starnberg. Info Tel.: 089 332020.

Blue Notes: Proben Mo., 19.45, „Roncallihaus“.

Bridge-Club: Mo., 15.6., 29.6., 19.00 und jeden Do. (außer 11.6.), 14.00, „Roncallihaus“. Info Tel.: 8970.

BRK: Dienstabend, Info Tel.: 9680; Lebensrettende Maßnahmen am Unfallort (für Führerscheinbewerber), Anmeldung Tel.: 08151 26020; BRK-Mittagsbetreuung, Mo. – Fr., 11.00 – 14.30, Greinwaldstraße 14. Info Tel.: 259454.

Bund Naturschutz in Bayern: 9.6., 20.00, Naturschützertreffen, „Sportlerstüberl“. Info Tel.: 2744.

Caritas Trödeladen: Di., Mi., Do., 10.00 – 12.30 und 15.00 – 18.00, Sa. 10.00 – 12.30, Alter Pfarrsaal, St. Joseph. Info Tel.: 904478.

DAV: Mi., 20.00, „Sportlerstüberl“. Info Tel.: 8119.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe: 15.6., 19.30, „Betreutes Wohnen“, Bräuhausstr. 3. Ansprechpartner Hr. Fischer, Info Tel.: 90765-14.

Eltern-Kind-Gruppe: Für Eltern u. Kinder (9 Monate bis 3 Jahre), Fr., 9.00, „Evang. Gemeindehaus“.

Evang. Gemeindeverein: 9.6., 20.00, Öffentlicher Stammtisch, „Evang. Gemeindehaus“.

FC Traubing: Fitness-Gymnastik: Tel.: 08157 922920; Fußball: Tel.: 0171 4491383; Kinderturnen: Tel.: 08157 900099; Tanzsportabteilung: Tel.: 08856 1477.

FFW Tutzing: Di., 18.30, Übung der Jugendfeuerwehr; Di., 20.00, Übungsabend; beide „Feuerwehrgerätehaus“.

Forum Freizeit: jeden letzten Freitag im Monat – erstmals am 29.5. – um 19 Uhr im „Tutzinger Hof“. Informationen unter 08158/993173 und ahseitj@web.de.

Forum Soziales: 16.6., 19.30, „Tutzinger Hof“. Info Tel.: 7596.

Fotogruppe Traubing: 18.6., Bilder für Reg. Fotowettbewerb, Klubraum „Buttlerhof“. Info Tel.: 0881 9247223.

Frauentreff: 25.6., 20.00, Quadro Nuevo, Seeresidenz Seeshaupt. Info Tel.: 2187.

Freundeskreis Samoreau: 9.6., 19.00, Boulespiel auf den Boulebahnen in Höhenried; 20.6., 12.00, Flohmarkt, Klosterhof; Info Tel.: 993588.

Geselligkeitsclub Frohsinn: Info Tel.: 6288.

Heimatbühne: 7.6., 18.00, Stammtisch, „Tutzinger Hof“. Info Tel.: 1201.

Holiday Squash Club: Training, Mo., 18.00 und Fr., 17.00, beide „Sportpark Starnberg“. Info Tel.: 993948.

Internetkurse/offener Computertreff: „Betreutes Wohnen“, Bräuhausstr. 3, Info Tel.: 90756-0.

JM Tutzing: Täglich (außer Di.) ab 18.00, „Alte Volksschule“, Greinwaldstraße. Info Tel.: 1364

Junge Union: Kontakt Tobias Fischer, Tel.: 258508.

KAB: 16.6., 19.30, „Alter als Chance – den dritten Lebensabschnitt kreativ gestalten“, „Roncallihaus“. Info Tel.: 8523.

Katholischer Frauenbund: Kontakt Frau Hildegard Wittlief, Tel.: 8102.

Kinderchor: Di., 14.15 (Klasse 1 und 2); Di., 17.15 (Klasse 3 und 4), beide „Roncallihaus“.

Kinderkino: Info Tel.: 08151 148 491 (C. Schmidt).

Kinderkultur: Info Tel.: 993916.

Kirchenchor, ev.: Di., 19.00, „Evangelisches Gemeindehaus“.

Kirchenchor, kath.: Do., 20.00, „Großer Saal“. Info Tel.: 993333.

Liederkranz Tutzing: Fr., 19.6., 26.6., 19.00, Singstunde, „Gymnasium“. Info Tel.: 8930.

Lotus Qi Gong nach Wei Ling Yi: Mo. und Do, 19.30, „Roncallihaus“. Info Tel.: 2996.

Meditationen: Info und Anmeldung Tel.: 7706.

Meditatives Schweigen: Fr., 19.00, „Roncallihaus“, Franziskus-Kapelle. Info Tel.: 0163 9214552.

Meditatives Singen: Di., 19.30, „Roncallihaus“. Info Tel.: 258280.

Mittagessen: Mo. und Fr. 11.30, „Betreutes Wohnen“, Bräuhausstr. 3; Anmeldung erforderlich! Info Tel.: 906859 und Mi., 11.30, „Roncallihaus“; Anmeldung erforderlich! Info Tel.: 90765-0.

Modelleisenbahn Club: Do., 17.00. Info Tel.: 0174 7626883.

Motorrad & Veteranenclub: Fr., 20.00, Clubabend „Clubheim“ in Kampberg. Info Tel.: 7272.

Nordic Walking: Info Tel.: 7267. Neue Kurse in forever young-Diät starten ab 8.6.

Philatelistenclub: So., 9.30, Briefmarkentausch, „Sportlerstüberl“.

Philosophiekreis: Mo., 19.00, „Evangelisches Gemeindehaus“.

Posaunenchor: Mi., 19.30.

Rock n Water Gospelchor: Fr., 17.00, Probe, „Evangelisches Gemeindehaus“. Info Tel.: 08157 998743.

Schachfreunde Starnberger See: Info Tel.: 905930.

Schützengesellschaft Edelweiß Traubing: Übungsabend Di., 18.00, Schießabend Fr., 18.30, „Buttlerhof“. Info Tel.: 08157 6358.

Schützengesellschaft Edelweiß Unterzeismering: Do., 19.00, Schießabend, „Tutzinger Keller“. Info Tel.: 3596.

Schützengesellschaft Immergrün: Training, Mo., 17.00, „Tutzinger Keller“. Info Tel.: 08157 2640.

Seniorenclub Traubing: 2.6., Seniorenausflug

Seniorenclub Tutzing: 17.6., 14.30, Singkreis Starnberg-Söcking, „Roncallihaus“.

Ökumenische Mutter-Kind-Gruppe: Fr., 10.00, „Roncallihaus“.

Skatrunde für Nichtraucher: Mi., 19.30, „Tutzinger Hof“. Info Tel.: 999841.

Spielenachmittag der Senioren: Di., 15.00, „Roncallihaus“ und Do., 14.30, „Betreutes Wohnen“.

Sportclub Tutzing: Judo: Info Tel.: 1201; Fitness & Tanz: Info Tel.: 9518; Yoga: Info Tel.: 6776.

Stockschützen-Verein: Info Tel.: 8710.

Tänze im Kreis: Mo., 10.00, „Evang. Gemeindehaus“.

Tanzsportabteilung Traubing: 27.6., 16.00, Grillfest, „Buttlerhof“.

Tauschring 5-Seen-Land: Info Tel.: 258869.

Tennisclub Tutzing: Info Tel.: 7406.

Tierschutzverein: Info Tel.: 3330.

TSV: Fußball, Leichtathletik, Schwimmen, Ski, Tischtennis, Triathlon, Turnen, Volleyball: Anmeldung Mi., 17.00 – 18.00, TSV-Turnhalle, 1. Stock. Info Tel.: 9873.

Sportabzeichen: 18.6. und 25.6. 18.00 Würmseestadion (bei trockenem Wetter)

Tutzingier Gilde: Mo. (14-tägig), 16.45, Kindertanzgruppe; Mo (14-tägig),

19.00, Jugendtanzgruppe. Info Tel.: 7818.

Tutzingier Kleiderstube: Di., 15.00 – 18.00, „Alter Pfarrsaal“ St. Joseph.

Tutzing Marketing: 18.6., 8.00, Unternehmer-Frühstück: „Café Höflinger“.

Info Tel.: 906803.

Tutzingier Ruderverein: 21.6., Seegottesdienst Bernried; 27.6., TRV-Regatta. Info Tel.: 258315.

Tutzingier Tischleindeckdich: Fr., 11.00 – 12.00, Lebensmittelausgabe, „Alter Pfarrsaal“ St. Joseph. Info Tel.: 90765-0.

VdK: 16.6., 18.00, Stammtisch mit Vortrag zum Erbrecht u. dessen Neuerungen, „Tutzingier Hof“.

Verschönerungsverein: Info Tel.: 8646.

Veteranen- und Soldatenverein Traubing: 7.6., 10.00, Grillfest, Sportplatz Traubing. Info Tel.: 08158 6538.

Veteranen- und Soldatenverein Tutzing: So., 10.00, Stammtisch (ev. Kegelerunde), „Tutzingier Hof“. Info Tel.: 7168.

Volkstanzgruppe: 13.4. und 19.4., 19.30, Volkstanzabend, „Buttlerhofsaal“.

Warmwasser-Gymnastik: Mi., 10.00 und 17.45, „Hotel Seeblick“, Bernried. Info und Anmeldung Tel.: 08157 4617.

Wasser-Jogging: Mi., 20.00, Hallenbad. Info Tel.: 08157 4617.

Wasserwacht: Info Tel.: 08157 900133.

Weight Watchers: Di., 18.30, „Roncallihaus“. Info Tel.: 08803 774398.

Witwenkreis: 9.6., 14.30, „Evang. Gemeindehaus“.

Sauna an TV: Ihr könnt kommen!

Anzeige

Vielleicht ist es Ihnen auch schon mal passiert: Man schaltet ein Gerät ein, heizt zum Beispiel die Sauna an, es kommt ein Telefonat und schon ist vergessen, dass irgendwo im Haus unnütz Strom verbraucht wird...

So erging es einem meiner Kunden: Er saß nach dem Telefonat den ganzen Abend vor dem Fernseher, während im Keller die leere Sauna geheizt wurde. Passiert ist zum Glück nichts, aber als er später sein Versehen merkte, hatte er für einige Euro Strom verbraucht – für nichts! „Geht das nicht anders, Herr Mestanza?“, fragte er mich.

Es geht anders: Modern, bequem und mit Technik „Made in Germany“. Stellen Sie sich vor, Sie sitzen vor dem Fernseher und können ablesen, wie warm es in Ihrer Sauna ist. Und stellen Sie sich vor, Sie können mit Ihrer Fernbedienung das Licht an- und ausschalten, die Markise elektrisch einrollen oder die Türklingel überwachen.

Das alles geht schon heute, mit vielen Metz-Fernsehgeräten und einer entsprechenden Erweiterung durch Sensoren und Schalter von Moeller, dem Elektrotechnik-Spezialisten für Steuerungen. Gemeinsam haben diese beiden deutschen Top-Unternehmen unter dem Namen mecaHome+ ein Konzept entwickelt, mit dem wichtige elektrische Funktionen Ihres Hauses zentral über Ihren Metz-Fernseher gesteuert werden können.

Interessant für Sie: Ihre Metz-Fernbedienung genügt, um alles einfach und bequem zu steuern. Und da mecaHome+ drahtlos funktioniert, ist auch die Nachrüstung möglich, ohne dass Schmutz entsteht.

Als Fernsehtechniker und Informationstechnik-Meister mit rund 20 Jahren Erfahrung in TV-, Satelliten- und Haustechnik stehe ich Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite und stelle mit Ihnen gemeinsam die optimale Lösung für Ihre individuelle Situation zusammen.

Dem Kunden mit der Sauna habe ich mecaHome+ empfohlen. Damit kann er die Sauna und den Keller am Fernseher überwachen und bis zum Saunagang noch in Ruhe die Nachrichten sehen.

Machen Sie heute schon Ihr Haus zum Haus der Zukunft. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Beratungstermin unter der Rufnummer 0 81 58 - 61 64.

Mein Team und ich freuen uns auf Ihren Anruf.



Ihr Roberto Mestanza
Mestanza Ltd. – Bahnhofstr. 2 – Tutzing



Bei Metz mecaHome+ fungiert Ihr Metz Fernseher als Informations- und Schaltzentrale. Je nach Einstellung berichtet Ihr Fernseher per elektronischer Anzeige auf dem Bildschirm, was in Haus und Garten vorgeht. Über das drahtlose Funksystem Xcomfort von Moeller lassen sich Komponenten wie Bewegungsmelder, Temperaturanzeige, Lichtschalter, Haustürglocke, Rauchmelder oder Beleuchtung bequem vom Fernsehsessel aus überprüfen und steuern.

Ungewöhnliche Vorgänge werden sofort gemeldet. Auch wenn Sie in einen spannenden Krimi vertieft sind oder die Nachrichten verfolgen, verpassen Sie es nicht, wenn zum Beispiel ein Bewegungsmelder im Garten auslöst.

Innovative Lösungen von Metz bekommen Sie bei Mestanza Ltd.

– Lassen Sie sich von Herrn Mestanza beraten. Tel. 0 81 58 – 61 64



NOTDIENSTE IM JUNI

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankenhaus Tutzing	230
Polizei-Inspektion	081 51-36 40
Giftnotruf	089-192 40
Ambulante Krankenpflege	99 36 20
Schwangerschaftsberatung (Ges.-Amt)	081 51-14 89 20
Tel. Seelsorge (ev.)	08 00-1 11 01 11
Tel. Seelsorge (kath.)	08 00-1 11 02 22
Rettungs-, Notarztendienst und Wasserwacht	112
Lokale ärztliche Bereitschaft	0 18 05-19 12 12

APOTHEKEN – Nacht- und Sonntagsdienst

1. Mo	Elisabeth-Ap.	16. Di	Linden-Ap.
2. Di	Post-Ap.	17. Mi	Schloss-Ap.
3. Mi	Linden-Ap.	18. Do	See-Ap.
4. Do	Schloss-Ap.	19. Fr	Nikolaus-Ap.
5. Fr	See-Ap.	20. Sa	Stadt-Ap.
6. Sa	Nikolaus-Ap.	21. So	Markt-Ap.
7. So	Stadt-Ap.	22. Mo	Ludwigs-Ap.
8. Mo	Markt-Ap.	23. Di	Bienen-Ap.
9. Di	Aesculap-Ap.	24. Mi	Maximilian-Ap.
10. Mi	Bienen-Ap.	25. Do	Brahms-Ap.
11. Do	Maximilian-Ap.	26. Fr	Olympia-Ap.
12. Fr	Brahms-Ap.	27. Sa	Elisabeth-Ap.
13. Sa	Olympia-Ap.	28. So	Post-Ap.
14. So	Elisabeth-Ap.	29. Mo	Linden-Ap.
15. Mo	Post-Ap.	30. Di	Schloss-Ap.

ADRESSEN

Aesculap-Apotheke, Starnberg

Oßwaldstr. 1a, Tel. (0 81 51) 65 17 80

Bienen-Apotheke, Tutzing

Greinwaldstr. 3, Tel. (0 81 58) 18 85

Brahms-Apotheke, Tutzing

Hauptstr. 36, Tel. (0 81 58) 83 38

Elisabeth-Apotheke, Feldafing

Bahnhofstr. 25, Tel. (0 81 57) 13 62

Linden-Apotheke, Pöcking

Feldafinger Str. 1, Tel. (0 81 57) 45 00

Ludwigs-Apotheke, Starnberg

Hanfelder Str. 2, Tel. (0 81 51) 9 07 10

Apotheke am Markt, Pöcking

Hauptstr. 22, Tel. (0 81 57) 73 20

Maximilian-Apotheke, Starnberg

Josef-Jägerhuber-Str. 7 (SMS), Tel. (0 81 51) 1 55 49

Nikolaus-Apotheke, Feldafing

Bahnhofstr. 1, Tel. (0 81 57) 88 44

Olympia-Apotheke, Starnberg

Maximilianstr. 12, Tel. (0 81 51) 74 47 49

Post-Apotheke, Starnberg

Rheinlandstr. 9, Tel. (08151) 68 54

Schloss-Apotheke, Tutzing

Hauptstr. 43, Tel. (0 81 58) 63 43

See-Apotheke, Starnberg

Maximilianstr. 4, Tel. (0 81 51) 9 02 70

Stadt-Apotheke, Starnberg

Wittelsbacherstr. 2c, Tel. (0 81 51) 1 23 69

Tutzing Christuskirche wird 80 Jahre alt

Vorbereitungen zum Geburtstag einer alten Dame:

Im Jahr 2010 feiert die evangelische Christuskirche ihren 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass ruft die Pfarrerin Ulrike Aldebert dazu auf „der alten Dame“ (und uns selbst) ein besonderes Geburtstags-geschenk zu machen: Es soll ein Buch entstehen, das die Geschichte der Kirche auf besondere, unterhaltsame, gerne auch humorvolle Art beleuchtet. Hier ihr Aufruf:

„Aus dem Nähkästchen geplaudert. Himmlische und irdische Geschichten rund um die Tutzinger Christuskirche“.

Wir brauchen Sie und Ihre Erinnerungen dazu! Haben Sie etwas Erzählenswertes in oder mit unserer Kirche erlebt? Gibt es eine lustige Geschichte, die Sie mit der Christuskirche verbinden? Oder erinnern Sie sich noch an die Erzählungen früherer Menschen, die Sie uns



Evangelische Kirche Tutzing Mitte vergangenen Jahrhunderts

weitergeben können?

Erzählen Sie uns Ihre Geschichte. Beiträge – bitte mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse – bis zum 31.12.2009 an das Evangelische Pfarramt Tutzing, Hörmannstraße 8, 82327 Tutzing oder digital an uli.aldebert@gmx.de.

Sollten Sie nicht gerne schreiben, aber gerne erzählen, rufen Sie an (Tel. 08158-8005). Dann vereinbaren wir einen Besuchstermin und wir schreiben die Geschichte für Sie auf!

Wir sind gespannt auf Ihre Beiträge und danken jetzt schon fürs Mitmachen. Selbstverständlich erhält jede/r Mitwirkende ein Freiemplar des Buches.

Ihre Pfarrerin Ulrike Aldebert

Frohe Pfingsten und schöne Ferien!

Ihre Tutzinger Nachrichten

ATG – Aktionsgemeinschaft Tutzinger Gewerbetreibender

www.atg-tutzing.de

*Knautschzone
lädiert?*

FRÖHLICH

**Unfallinstandsetzung
Einbrennlackiererei**
Inh.: Petra Fröhlich

Die Sonne bringt es an den Tag:
JETZT Winterschäden beseitigen!
Wir bügeln Beulen aus!



Baderbichl 12 • 82327 Traubing • Tel. 081 57-23 62

Anzeige

Ihr Krankenhaus am Ort


Benedictus Krankenhaus
Tutzing
Im Artemed-Klinikverbund

12. Tutzinger Patientenforum
am 1. 7. 09, 19.00 Uhr

Der chronische Schmerz

19.00 Uhr Was ist überhaupt chronischer Schmerz?
Neues Wissen zu alten Mythen

Referent: Priv.-Doz. Dr. med. Rainer Freynhagen, DEAA (Chefarzt)
Facharzt für Anästhesiologie, Intensivmedizin,
Schmerztherapie, Palliativmedizin und Sportmedizin

19.30 Uhr Das Kreuz mit dem Kreuz:
moderne Behandlungsmethoden chronischer
Rückenschmerzen

Referent: Dr. med. Hubertus Matzner (Geschäftsführender Oberarzt)
Facharzt für Anästhesiologie und Schmerztherapie

20.00 Uhr Wenn der Kopf dröhnt:
Migräne und andere Kopfschmerzformen –
was sollte man tun?

Referentin: Dr. med. Irmela Mittelhammer (Oberärztin)
Fachärztin für Anästhesiologie, Schmerztherapie,
Notfallmedizin

Veranstaltungsort: Benedictus Krankenhaus, Konferenzraum 1

Benedictus Krankenhaus Tutzing

**Bürogemeinschaft
Rechtsanwälte
Christiane Karwatka-Kloyer**
Fachanwältin für Familienrecht
Tel.: 081 58/25 96 80

**Hans-Peter Dornow
Stefan Dornow**
Tel.: 081 58/9 0566 13

www.kanzlei-dornow.de
Hauptstraße 42 • 82327 Tutzing

Reinhold Terske Gärtner

**Gartenservice
Grabbepflanzung und -pflege**

- Grabneuanlagen und Grabdauerpflege
- Balkon- und Gartenbepflanzung
- Rasen mähen – Hecken schneiden



Hallbergerallee 3 • Tutzing • Tel./Fax: 081 58/73 83
Handy: 01 63/6 62 61 61 • mailto: ruk.terske@t-online.de

 **METALLBAU
WALTER**

- Mast- u. Bootsbeschläge
- Edelstahlanfertigungen
- Metallbau
- Sonderanfertigungen

Kustermannstraße 8 Telefon: 08808/92 1606
82327 Tutzing Fax: 08808/92 1605
Mobil: 0171/4408394 Mobil: 0176/2425 5976

www.gm-walter-metallbau.de

 **Smiley**
Kinder- u. Jugendmoden

Cooler Teile
für heiße Tage



Inh.: J. Weber, Greinwaldstraße 13 • beim Rathaus • Tel. 081 58/903399

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHE

31.05. – 06.06.09		Pfingstfahrt der Pfarrgemeinde nach Andalusien
Mo	01.06.	<i>Pfingstmontag</i> Pfarrgottesdienst
	8.30 Uhr	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Vorabendmesse
Sa	06.06.	19.00 Uhr
So	07.06.	<i>Dreifaltigkeitssonntag</i> Pfarrgottesdienst
	8.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Tauffeier
	10.30 Uhr	Veranstaltung des Frauenbundes
Di	09.06.	19.00 Uhr
Mi	10.06.	19.00 Uhr
Do	11.06.	<i>Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi</i> Gottesdienst im Garten vom Kloster und Krankenhaus anschl. Prozession durch die Straßen:
	8.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofstraße (ab Krankenhaus) • Hauptstraße • Schlossstraße • Marienstraße • Traubinger Straße • Kirchenstraße
	ab ca. 11.30 Uhr	Frühschoppen im Brunnenhof
Sa	13.06.	19.00 Uhr
So	14.06.	Vorabendmesse <i>11. Sonntag im Jahreskreis</i> Pfarrgottesdienst „Bergmesse“ – Gottesdienst im Freien vor der St. Nikolauskirche auf der Ilka-Höhe anschl. Weißwurstessen im Biergarten des Forsthauses
	8.30 Uhr	
	10.30 Uhr	
Di	16.06.	19.30 Uhr
	20.00 Uhr	Veranstaltung der KAB
Mi	17.06.	14.30 Uhr
Fr	19.06.	19.30 Uhr
		Treffen des Liturgiekreises
		Ökumenischer Seniorenclub
		Abendgottesdienst mit den Firmlingen, Eltern und Paten
Sa	20.06.	10.00 Uhr
		Firmung mit Abt Dr. Johannes Eckert anschl. Stehempfang im Roncallihaus
		Vorabendmesse
So	21.06.	19.00 Uhr
	8.30 Uhr	<i>12. Sonntag im Jahreskreis</i> Pfarrgottesdienst
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten anschl. Eröffnung der Ausstellung mit Bildern der Kinder
Mi	24.06.	16.00 Uhr
	19.45 Uhr	Gottesdienst im Kreisaltenheim Garatshausen
Fr	26.06.	20.00 Uhr
Sa	27.06.	19.00 Uhr
So	28.06.	Vorabendmesse <i>13. Sonntag im Jahreskreis</i> Pfarrgottesdienst
	8.30 Uhr	Ökumenisches Taizé-Gebet (Klosterkirche)
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
	19.30 Uhr	Patroziniumsgottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul, Festgottesdienst zum Abschluss des Paulusjahres, anschl. Dämmer-schoppen am See

Danke für das
Schmücken von
Ort und Häusern!

EVANGELISCHE KIRCHE

Mo	01.06.	9.00 Uhr	<i>Pfingstmontag</i> Gottesdienst mit Abendmahl in Bernried, Hofmarkskirche (Pfarrerin Susanne Parche)
Mi	03.06.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Altenheim Garatshausen (Pfarrerin Susanne Parche)
Sa	06.06.	19.00 Uhr	Bernrieder Abendgebet – Hofmarkskirche (Pfarrer Dr. Steffen Lösel)
So	07.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Tutzing, Christuskirche (Pfarrer Dr. Steffen Lösel)
Sa	13.06.	19.00 Uhr	Bernrieder Abendgebet – Hofmarkskirche (Pfarrer Dr. Steffen Lösel)
So	14.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst in Tutzing, Christuskirche (Pfarrerin Ulrike Aldebert)
Mi	17.06.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Krankenhaus Tutzing (Pfarrerin Ulrike Aldebert)
Do	18.06.	19.00 Uhr	Info-Abend und Anmeldung Konfikurs 2009/2010
So	21.06.	10.00 Uhr	See-Gottesdienst in Bernried mit Posaunenchor (Pfarrerin Susanne Parche)
		10.15 Uhr	Gottesdienst der Johanniter mit Abendmahl, Christuskirche Tutzing (Pfarrer N.N.)
Mi	24.06.	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Tutzing/Bernried (Torbogenhalle)
Fr	26.06.	15.00 Uhr	Abitur-Gottesdienst, Christuskirche Tutzing (Pfarrerin Ulrike Aldebert)
		20.00 Uhr	Ökum. Taizé-Gebet (Klosterkirche)
Sa	27.06.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Bernried, Hofmarkskirche (Pfarrerin Susanne Parche)
So	28.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst in Tutzing, Christuskirche (Pfarrerin Ulrike Aldebert)

KATHOLISCHE KIRCHE TRAUBING

Mo	01.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe in Wieling, St. Nikolaus
		10.15 Uhr	Hi. Messe in Monatshausen, St. Martin
Mi	03.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Fr	05.06.	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
So	07.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Mi	10.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Do	11.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe; anschl. Fronleichnamsprozession
Fr	12.06.	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
So	14.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Mi	17.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
		19.30 Uhr	Bibelabend (Pfarrhaus Traubing)
Fr	19.06.	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
So	21.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Mi	24.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe
Fr	26.06.	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
So	28.06.	09.00 Uhr	Hi. Messe

**Schöne Brückentage wünschen Ihnen
Ihre Tutzinger Nachrichten**



Ambulante
Krankenpflege
Tutzing e.V.

Wir planen für Sie einen Hauskrankenpflegekurs

Termin schon mal vormerken:

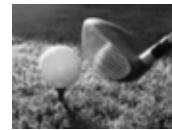
Beginn: 29. September – 29. Oktober 2009

Anmeldungen nimmt Frau Dagmar Niedermeier
entgegen unter Telefon: 90 68 59.

Die Kosten übernimmt Ihre Krankenkasse!

Ambulante Krankenpflege Tutzing e.V.
Traubinger Straße 6, 82327 Tutzing
Tel. 08158 / 90765-0
www.Krankenpflege-Tutzing.de

„KAISER CUP MIT FRANZ BECKENBAUER“ *



Vom 10. 07. bis 12. 07. 2009

- Gemütliche Anlage in Niederbayern
- Einzigartiges Golf-Eldorado
- Eigene Anreise, Unterbringung im DZ/Halbpension

Leistungen: - Spende an die Franz Beckenbauer Stiftung
- Galaabend mit Benefiztombola
- Turnierteilnahme am Charity Golfturnier
inkl. Halfway-Verpflegung
- Bayrischer Abend mit Siegerehrung

p. P. ab € 288,-

* Turnierteilnahme vom 10. 07.-12. 07. 09 p.P. € 460,-, Begleitperson € 330,-

Beratung und Buchung bei Ihrer

 **Reiseagentur
Tutzing**

Hauptstraße 52 • 82327 Tutzing
Tel.: 08158 – 25 95 0 • Fax: 08158 – 25 95 55
E-Mail: tzg@sta-ag.de • www.sta-ag.de



**Photovoltaik
Heizung
Sanitär
Solar**

BJÖRN THIES

**Neue Heizung?
Kesselaustausch
in 1 bis 2 Tagen**

**Neues Bad?
Alles aus einer Hand!**

82327 Tutzing Am Höhenberg 16 Tel. 08158/993147 Fax /8



himmlisch süß!

**Konditorei
Bäckerei
Stehcafé**

Tortenprobiertage

Zum probieren Ihrer Festtagstorte
laden wir Sie herzlichst ein.

Sa. 20. Juni, Sa. 18. Juli, Sa. 15. August 2009.

Die Torten, die nicht nur gut aussehen, sondern
auch gut schmecken, finden Sie bei uns.

Robert Müller · Lindenberg 8-10 · 82343 Pöcking
Tel. 081 57/99 88 99 · Fax 99 88 77 · www.himmlisch-suess.de

feldhütter gmbh
Bauunternehmung

Altbaurenovierung
Neu- und Umbau



Hörmannstraße 2a
82327 Tutzing

Tel.: 081 58/8927
Fax: 081 58/1326



Andreas Schuster · Elektroanlagen

Meisterbetrieb

Blumenstraße 16
82327 Kampberg-Tutzing
Telefon 081 58-90 45 15
Telefax 081 58-90 45 16



Der Tratzinger

Gut zu wissen

Preisfrage zum Verfassungstag

Der Tratzinger ist eigentlich ein braver Bürger, der regelmäßig zur Wahl geht. Deshalb will er in diesem Heft einmal nicht mit Gemeinheiten aufwarten, sondern mit einem Gewinnspiel zum Grundgesetzjubiläum. Hier die Preisfragen:

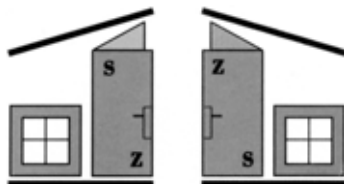
Die Wahl des Ersten Bürgermeisters wird durch die Bayerische Gemeindeordnung (BayGO) geregelt. In insgesamt vier von 127 bayerischen Gemeinden wurde eine Frau von den stimmberechtigten Bürgern zum Gemeindeoberhaupt gewählt.

Unsere Preisfrage:

- A. Gehört Tutzing zu diesen femininen Ausnahmen?
 B. Wie lautet deren amtlich korrekte Anrede
 Frau Bürgermeisterin?
 Frau Bürgermeister?
 C. Wie kann ein solcher weiblicher Amtstitel außerwählmäßig noch erworben werden
 durch Heirat und/oder Vererbung?
 durch Kauf, Leasing oder Sponsoring?
 durch Ernennung in den Medien?

Lösungen bitte an den Tratzinger unter dem Stichwort „Frauenpower“.

Die Gewinner erhalten eine lobende Erwähnung auf dem nächsten Rathausfest und künftig einen persönlichen Wahlschein mit Prägedruck.



Schlechtleitner & Ziep

Industrie- und Holzmontagen
 Kunststoff- und Holzfenster

Widdumweg 6a, 82327 Traubing
 Tel. (08157) 6358
 Handy 0172/8524517
 schlechtleitner.ziep@t-online.de

Am Bareisl 45, 82327 Tutzing
 Tel. (08158) 2792
 Handy 0171/9503203
 Telefax: (08158) 9767



WELTLADEN
 Greinwaldstr. 18
 www.weltladen-tutzing.de
 kontakt@weltladen-tutzing.de
 Mo-Sa 9.30-12.30
 Do+Fr 15.00-18.00



zu allen Gelegenheiten
 die passende Tasche

Elektro Weth oHG

Blitzschutz...

...besteht nicht nur aus einem Draht auf dem Dach!

Lassen Sie Ihren Blitzableiter von uns überprüfen, denn nur ein vollständig funktionsfähiger Blitzableiter kann Sie und Ihr Haus schützen.

Wir beraten Sie über den inneren Blitzschutz. Oft kommt eine Überspannung über das Stromnetz in Ihr Haus, kann Ihre Elektrogeräte zerstören und Sie gefährden.

www.elektro-weth.de

Hallberger Allee 15 - 82327 Tutzing - Tel: 08158-1545

Der AUTOFIT Urlaubs-Service

Ist Ihr Auto urlaubsreif?

Mit dem Urlaubs-Service kommen Sie sicher durch den Sommer. Wir überprüfen für Sie:

den Motor und alle wichtigen Flüssigkeitsstände, Keilriemen, Brems- und Auspuffanlage, Reifen, Beleuchtung und Batterie.

€
19,90

Kfz-Meister-Fachbetrieb

Autohaus Pohlus
 Hauptstraße 100 · 82327 Tutzing
 Tel. 08158-93000 · Fax 08158-1511



www.autofit.de

SANITÄRE ANLAGEN SPENGLEREI · BEDACHUNG



82327 Tutzing
 Hauptstraße 53
 Fax (08158) 7007
 Tel. (08158) 1201

Beratung – Planung – Ausführung
 Service – Trinkwasserbehandlung
 Am besten gleich zum Fachmann

spatz

MÖBELBAU FENSTER UND TÜREN REPARATUREN

Josef Spatz · Schreinermeister

Weilheimer Str. 23 · Traubing
Tel. 08157-8153 · Mob. 0171-2071430



Die Gemeinde Tutzing (Landkreis Starnberg)
verpachtet zum 01.09.2009 die



Mittagsversorgung am Gymnasium Tutzing

Informationen und Ausschreibungsunterlagen
erhalten Sie bei der

Gemeinde Tutzing, Kirchenstraße 9, 82327 Tutzing,
Herr Raab, Tel. 08158/2502-23.
Bewerbungen umgehend.

Ihr Partner für Immobilien

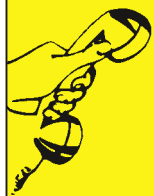
immobilien bauträger

ERICH HUPFAUF

82327 tutzing · heinrich-vogl-str. 8

☎ 08158/8048 · FAX 08158/8131

www.immobilien-hupfauf.de



FUNK-TAXI

84 36 Gisela Eckerl
o. Tel./Fax 999595

MobilTel **0172/875 74 84**
oder **0172/876 58 27**

Kranken-, Flughafen-, Besorgungs- und Sonderfahrten



ELEKTRO · SPENGLEREI · SANITÄR
SOLAR · HEIZUNG · EDWIN KELLER



GREINWALDSTR. 11 · 82327 TUTZING · TELEFON 08158/1566
www.heizung-sanitaer-solaranlagen.de

ZIMMEREI MARKUS MÜLLER

Staatl. gepr. Hochbautechniker und Zimmermeister, Sachverständiger
für innovatives und energieeffizientes Bauen und Sanieren

Diemendorf 9a
82327 Tutzing
Tel: 08158/258053
Fax: 08158/258054
Mobil: 0170/4884827
info@zimmerei-mueller.eu

Holzbau

Dachdeckungen

Bauplanung

Innenausbau

Energieberatung

Gerüstbau

www.zimmerei-mueller.eu

Impressum

Tutzinger Nachrichten

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

27. Jahrgang

www.tutzinger-nachrichten.de

Ehrenvorsitzender: Peter Gsinn

Verlag:

Redaktionsverein Tutzinger Nachrichten e.V.

Zugspitzstr. 30, 82327 Tutzing

1. Vorsitzende (V.i.S.d.P.) Elke Schmitz

elke.schmitz@tutzinger-nachrichten.de

Redaktion:

Hans-Peter Bernsdorf (HB), Hermann Buncsak, Ursula Cammerer (UC), Ingrid Cavada (IC), Peter Gsinn (PGs), Christine Henle (ChH), Walter Henle (WH), Elisabeth Kolossa (EK), Heinz Klaus Mertes (HKM) Alfons Mühleck, Anita Piesch (AP), Claus Piesch (CP), Elke Schmitz (esch), Gerd Stolp (GS), Konrad Vollmayr (KV).

redaktion@tutzinger-nachrichten.de (Postanschrift wie Verlag)

Anzeigen:

Roland Fritsche (verantwortlich)

Floßmannstr. 2, 82399 Raisting, Tel.: 08807-8387, Fax: 08807-94514

anzeigen@tutzinger-nachrichten.de, www.tn-anzeigen.de

Preisliste Nr.2 /2002

Edition:

M Com Consult

Bahnhofstraße 9-15, 82327 Tutzing

hkm@mcomtv.de

Druck:

Druckerei Josef Jägerhuber GmbH

Wittelsbacherstr. 3, 82319 Starnberg, Tel.: 08151-2291, Fax: 08151-2361

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben jährlich

Erscheinungsort: 82327 Tutzing

Auflage: 6.000 Exemplare

Die Tutzinger Nachrichten sind entgeltfrei und werden durch Anzeigenerlöse getragen. Wir bitten deshalb um Aufmerksamkeit für unsere Inserenten. Die redaktionellen Beiträge werden ehrenamtlich erstellt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Art von Reproduktion nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Dies und Das

Herrenloses Blümchenkissen

wartet seit der letzten Lesenacht in der Buchhandlung Held
auf seinen Besitzer. Telefon 08158-8388.

Tschüss Bauchspeck!



SLIM BELLY®



Kursbeginn im Juli - Anmeldung wieder ab Juni

DIE REVOLUTION

Mit dem patentierten Slim Belly® werden Sie in nur vier Wochen um bis zu zwei Kleidergrößen schlanker! Gezielte Fettverbrennung im Bauchbereich, strafferes Gewebe und ein verbessertes Hautbild – all das gelingt mit dem revolutionären „Bauchspeckkiller“.

Von der Wirkung des Slim Belly® haben sich bereits tausende Menschen in Deutschland, Österreich und der Schweiz überzeugt.

Der Kurs läuft über 4 Wochen mit 3 Einheiten pro Woche à 30-40 Minuten. Teilnehmen können Frauen und Männer im Alter von 18 bis 66 Jahren.

Unkostenbeitrag: 19,90 Euro pro Woche.
Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Jetzt anrufen und anmelden unter
Telefon: 08158/3622**



Figur · Gesundheit · Fitness

Midgardstr. 8a · 82327 Tutzing
www.life-competence.info

GSINN

**HÖREN
&
SEHEN**



Achten Sie auf unsere Frühlingsangebote!

z. B. beim Kauf einer Gleitsichtbrille erhalten Sie eine Sonnen-Gleitsichtbrille zum HALBEN Preis!

Hauptstr.26 82327 Tutzing Tel.: (0 81 58) 20 77 + Marienplatz 5 86956 Schongau Tel.: (0 88 61) 45 28
info@ hoeren-und-sehen.de www hoeren-und-sehen.de

Fahrschule S&T Schubert
Greinwaldstraße 18 · 82327 Tutzing

Anmeldung:

Montag und Mittwoch 17.30-19.00
Tel. 08158/6246 oder 08151/448113

**Erste-Hilfe-Kurse für jedermann:
ab 6. Juni 2009**

WWW.fahrschule-schubert.com

glaserei
meisterbetrieb

petra neubacher gmbh

Diemendorf 10 a - 82327 Tutzing
Tel. 08158/7744 - Fax 903299

MALEN
TAPEZIEREN
BODENBELÄGE
VOLLWÄRMESCHUTZ
GERÜSTBAU
STRUKTURPUTZ
FASSADENGESTALTUNG



THIEL GMBH MALEREIBETRIEB

Dr.-Edith-Ebers-Str. 8 · 82407 Haunshofen · Tel. 08158/6546 · Fax 08158/3614
Geschäftsführer: Reiner + Eduard Thiel · Maler- und Lackierermeister

Christian
Bablick
Heizung - Sanitär

- Planung – Ausführung
- Energieberatung
- Solaranlagen
- Öl-, Gasfeuerung
- Badsanierung
- Kundendienst
- Wassernachbehandlung

Am Kirchlehel 11 · 82327 Traubing · Tel. 08157/922920 · Fax 08157/922921
Info@christian-bablick.de · www.christian-bablick.de